

11 10Oktober2014

Mitteilungsblatt der Stadt Villach

www.villach.at



Zugestellt durch Post.at.  
Erscheinungsort Villach, RM98A950001.  
Verlagspostamt 9500 Villach.

villach *stadtzeitung*

KULTUR  
KULTURMAGAZIN  
OKTOBER 2014  
IM BLATTINNEREN!

# Wir sind Olympia!

Internationaler Feuerwehr-  
Großeinsatz in unserer Stadt!  
Im Juli 2017 messen sich  
3500 Feuerwehrmänner und  
-frauen aus aller Welt bei  
spannenden und spektakulären  
Olympia-Wettbewerben  
in Villach! Mehr auf Seite 07.





# Smart City Villach bekommt intelligentes Stromnetz

*Im Testgebiet Villach-Auen wird in den nächsten Wochen das Niederspannungs-Stromnetz zu einem „Smart Grid“ ausgebaut.*

## MEHR INFORMATIONEN UNTER:

[www.kaerntennetz.at](http://www.kaerntennetz.at)  
[www.smartcityvillach.at](http://www.smartcityvillach.at)

Die Stadt der Zukunft ist eine, die nichts auf morgen verschiebt“, betont Bürgermeister Helmut Manzenreiter. „Mit unserem zukunftsweisenden Projekt haben wir das ehrgeizige Ziel, gemeinsam mit renommierten Partnern aus Hightech-Wirtschaft, Netzbetreibern und Forschungszentren, eine Smart City zu werden und in unserem Bereich eine nachhaltige Energiewende herbeizuführen. Wir wollen uns mit ganz konkreten Projekten, wie jetzt in der Testregion Villach-Auen in Österreich als Pionierstadt etablieren. Eine Stadt, die sich intelligent mit der Zukunft auseinandersetzt, ist auf dem richtigen Weg.“ Einen wesentlichen Beitrag dazu leistet der Projektpartner KNG-Kärnten Netz GmbH mit seinen Kunden in der Testregion.

### SMART GRID ALS ZUKUNFTSMODELL

Die zunehmende Integration dezentraler Stromerzeugung (z.B. Fotovoltaik-Anlagen) sowie von Elektromobilität und Stromspeichern in das Niederspannungsnetz erfordern zukünftig neue intelligente Stromnetze. „Das Stromnetz hat viele und auch neue Akteure, vom Haushaltskunden bis hin zum Energieerzeuger“, erklärt DI Heinz Sitter, Projektleiter der KNG-Kärnten

Netz GmbH. „Der Sinn eines intelligenten Stromnetzes - auch Smart Grid genannt - liegt darin, alle Akteure mit einem übergelagerten Kommunikationsnetzwerk zu verbinden, damit alle Beteiligten das Energieverteilungssystem optimal nutzen und Energie verantwortungsvoll einsetzen können. Dies erfordert den Einsatz intelligenter Mess- und Regelsysteme sowie moderner Informations- und Kommunikationstechnik.“

### ERSTE MASSNAHMEN IM STADTTEIL AUEN

Im Zuge des Projektes Smart City Villach baut die KNG-Kärnten Netz GmbH in den Trafostationen in der Testregion Villach Auen Messeinrichtungen und regelbare Ortsnetztransformatoren ein. Zusätzlich installieren Zählermonteure der KNG-Kärnten Netz GmbH in rund 700 Netzkundenanlagen im Bereich Karawankenweg, Burgenlandstraße und Leopold-Hrazdil-Straße neue intelligente Zähler. Diese intelligenten Zähler - auch als Smart Meter bekannt - können, im Gegensatz zu den bisherigen mechanischen Zählern, täglich die Verbrauchswerte erfassen und sie periodisch oder auf Abruf an die KNG-Kärnten Netz GmbH übertragen. Heinz Sitter: „Unser Unternehmen verwendet die

Verbrauchswerte einerseits zur Erstellung der Netzrechnung für den Kunden und andererseits zur präzisen Analyse unseres Stromnetzes. Wir können Verbrauch und Erzeugung dadurch noch besser einschätzen und unser Verteilernetz effizienter und zuverlässiger betreiben.“

### KNG-NETZKUNDENPORTAL BIETET MEHR INFORMATION

Die Netzkunden im Testgebiet erhalten ihre Verbrauchswerte täglich auf dem Netzkundenportal im Internet. Ihnen erwachsen an der Teilnahme am Forschungs- und Demonstrationsprojekt keine zusätzlichen Kosten. Das Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „SMART ENERGY DEMO - FIT for SET“ durchgeführt. „Unsere Netzkunden erhalten persönlich und per Post, genaue Informationen zum Zählerwechsel und zum Netzkundenportal. Wesentlich für uns ist auch die Meinung unserer Kunden, die wir in Form einer Befragung in das Forschungsprojekt strukturiert einfließen lassen“, sagt Sitter.

# Inhalt

SEITE 12



## DER MÜLL MUSS RAUS!

Mit unserer neuen, kostenlosen Müll-App auf Ihrem Smartphone vergessen Sie nie wieder die Termine der Müllabholung.

SEITE 14



## DER WEIN LÄDT EIN.

In unserer Altstadt ist immer viel los. Vom 16.-18. Oktober haben Winzer und Kunsthandwerker ihren großen Auftritt.

SEITEN 24-25



## DIE ZUKUNFT IST SMART.

Intelligente, Ressourcen schonende und umweltfreundliche Energiemodelle sind in unserer Stadt die Zukunft.

## 26, 28 STADTLICHTER

Bilder aus dem Gesellschaftsleben unserer Stadt.

## 36-39 SERVICE

Standesamt, Termine, Ehrungen, Kirchliches.



**FARBENPRACHT.** „Die traumhaft schöne Herbstlandschaft auf dem Rathausplatz haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Stadtgartens gezaubert!“, sagt Bürgermeister Helmut Manzenreiter. „Genießen Sie diese Ruheoase in unserer Altstadt!“ ■ Foto: Oskar Höher

## Geschätzte Villacherinnen und Villacher, liebe Jugendliche!

**B**ürgerbeteiligung ist in unserer Stadt kein leeres Schlagwort. Wir sind gerade dabei, unser Stadtentwicklungskonzept fortzuschreiben und den modernen Erfordernissen anzupassen. Und Sie, werte Bürgerinnen und Bürger, bringen sich erfreulicherweise in diesen Prozess kritisch-konstruktiv, kreativ und dynamisch-visionär ein. Die rege Frequenz in unserem stadt.werk-Büro in der Weißbrichgasse und die vielen positiven Anregungen, Ideen und Vorschläge werden in die Gestaltung unserer Zukunft einfließen. Villach, das sind wir alle. Entwickeln wir unsere schöne Stadt gemeinsam weiter.

Nur Hand in Hand erfolgreich sind auch die vielen ehrenamtlichen Helfer und Retter, die unermüdlich für unser aller Wohl und Sicherheit im Einsatz sind. Allen voran die Mitglieder unserer Freiwilligen Feuerwehren, deren Olympiade wir 2017 in unserer Stadt veranstalten dürfen. Ohne die unbezahlbaren Leistungen der selbstlosen Frauen und Männer aller Hilfsorganisationen wäre vieles in unserer Gesellschaft nicht möglich. Es ist mir ein aufrichtiges

Bedürfnis, ihnen dafür herzlich Danke zu sagen. Ich möchte ihnen aber auch zu ihrer persönlichen Entscheidung gratulieren, sich in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen. Und ich versichere ihnen: Sie bekommen dafür viele persönlich-berührende und menschlich-bereichernde Momente zurück. Sie sind für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger Vorbilder und rettende Anker, Leuchttürme der Menschlichkeit. Um ihr wertvolles Wirken auch allen Villacherinnen und Villachern näher zu bringen, wollen wir die Einsatzteams und ihre Aufgabenbereiche in unserer Stadtzeitung vorstellen. Wir beginnen in dieser Ausgabe mit der Wasserrettung und der Hunderettungsstaffel des Samariterbundes.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Herbstzeit,

Ihr

Bürgermeister  
Helmut Manzenreiter

**IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber:** Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. Telefon 04242 / 205. **Redaktion:** Christian Kohlmayer DW 1710, Elena Moser-Sonvilla DW 1713, Erika Pflieger DW 1712, Roland Wutterna DW 1716. **Sekretariat:** Desiree Schreiber, Telefon 04242 / 205-1700, Fax 04242 / 205-1799, E-Mail [oeffentlichkeitsarbeit@villach.at](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@villach.at). **Verlags- und Herstellungsort:** Villach/Graz. **Hersteller: Layout & Satz:** Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Ingrid la Garde, Telefon 04242 / 205-1718. **Druck:** Leykam Druck GmbH & Co.KG, Eggenberger Straße 7, 8020 Graz. **Auflage:** 36.000 Stück. **Anzeigen:** Werbeagentur TopTeam, Ottillie Langer, Mag.a Veronika Mörtl, 9500 Villach, Trattengasse 1, Telefon 04242 / 24454, E-Mail [villach@topteam.at](mailto:villach@topteam.at). **DVR:** 0013145

Nächster Erscheinungstermin: 31.10.2014. Anzeigenschluss: 15.10.2014.

# stevi

stadt entwicklung villach

## :konzept 2025



## Villachs Zukunft beginnt jetzt. Gestalten Sie mit!

### Was?

Ihre Ideen für die Zukunft unserer Stadt sind gefragt

### Wann?

Juni bis Dezember 2014

### Wie?

Direkt im stadt:werk-Büro (Weißbriachgasse 3)

Mo., Mi., Fr.: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Di.: 9 bis 18 Uhr

Do.: 10 bis 17 Uhr

Oder per: T: 0 42 42 / 205-4200  
E: [stadtwerk@villach.at](mailto:stadtwerk@villach.at)  
[www.villach.at/stevi](http://www.villach.at/stevi)

### Zum Vormerken

## Nächste Veranstaltungen

22. Oktober 2014, 18 Uhr, stadt:werk  
**Grünraum in der Stadt (Workshop)**

29. Oktober 2014, 18 Uhr, stadt:werk  
**Energiedialog (Workshop)**

12. November 2014, 18 Uhr, stadt:werk  
**Villach im Mittelalter (Vortrag)**

*Positive Zwischenbilanz im Bürgerbeteiligungsprojekt für unser Stadtentwicklungskonzept.*

# Gestalten wir Villach gemeinsam

Villach macht Zukunft. Die erste öffentliche Zwischenrunde zur Entwicklung des Stadtentwicklungskonzeptes im Bambergsaal brachte viele Ideen, Anregungen und echtes Engagement der Bevölkerung. „Es ist uns ein großes Anliegen, dass jene Vorstellungen, die wir im Stadtentwicklungskonzept erarbeiten, von allen Villacherinnen und Villachern getragen werden“, erklärte Bürgermeister Helmut Manzenreiter eine der Säulen des Bürgerbeteiligungsprozesses. „Wir brauchen Sie!“

ENKELFITTE STADT. „Wir alle sind Villach!“, betonte Vizebürgermeister Günther Albel. „Wir müssen gemeinsam neue Antworten für die Herausforderungen einer enkelfittigen Stadt finden und umsetzen. Es geht um Lebens- und Standortqualität, um Nachhaltigkeit und ein verantwortungsvolles Miteinander.“ Das urbane Leben mit allen seinen Vorzügen und Herausforderungen skizzierte Univ. Prof. Dr. Andreas Koch. „Im Mittelpunkt steht Lebenszufriedenheit.“



Bürgermeister Helmut Manzenreiter lud dazu ein, im stadt:werk-Büro in der Weißbriachgasse 3 (am Samonig-Eck) Informationen zu holen und Zukunftsgedanken einzubringen.





„Wir alle sind die Stadt, wir alle sind Villach!“ Vizebürgermeister Günther Albel motivierte zum gemeinsamen „Weiterdenken“. „Wir wollen alle Bürgerinnen und Bürger einbinden!“ Interessierte Villacherinnen und Villacher warfen Kärtchen mit ihren Vorschlägen und Anregungen in Sammelboxen.

**REGELBETEILIGUNG.** Im stadt:werk, dem Informationsbüro zum Stadtentwicklungsprozess in der Weißbriachgasse 3, haben bisher mehr als 400 Bürgerinnen und Bürger ihre Anregungen, Vorschläge und Ideen eingebracht oder sich zum Projekt informiert. „Jeder kritisch-konstruktive Input ist wertvoll“, resümierten die Stadtplanungs-Teams, die von der Technischen Universität Graz fachlich begleitet werden.



*„Das Bürgerbeteiligungsprojekt zeigt die Demokratiefähigkeit der Villacherinnen und Villacher: Ich darf mitgestalten und erfahre dadurch eine höhere Lebenszufriedenheit.“*

Siegrid Maier

**KOMPLEXES THEMA.** „Wir schreiben die Stadtentwicklung sehr breit fort“, brachten sie es auf den Punkt. „Wir stehen im Dialog mit der Bevölkerung und behalten immer die hohe Qualität im Auge.“ Mobilität, Energie, Entsorgung und Telekommunikation gehören ebenso zu den Bereichen des Stadtentwicklungskonzeptes wie Umwelt und Flächenressourcen, Nutzungskonzepte für Wirtschaft und Tourismus, Standortqualität sowie eine lebendige Innenstadt.

**HOHE ZUFRIEDENHEIT.** Bürgermeister Helmut Manzenreiter attestierte den Villacherinnen und Villachern hohe Zufriedenheit mit unserer Stadt. „Es gilt Stärken weiter zu stärken“, meinte auch Vizebürgermeister Günther Albel. „Wir haben alle Rechte und Pflichten mit zu entwickeln, wie unser Villach in Zukunft aussehen wird.“ Er lade alle ein, denen Villach am Herzen liegt, den Weg der kritisch-konstruktiven Ideenfindung

und Schwerpunktsetzung gemeinsam zu gehen. „Kommen Sie ins stadt:werk-Büro!“

**GEDANKENRAUM.** Nach den Vorträgen deponierten die Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen bei den zuständigen Experten und holten sich Informationen. Viele warfen Vorschläge auch gleich in die „Gedankenraum“-Boxen ein.

■ Fotos: Höher; Safaric

Aufbruchstimmung für Villachs Zukunft: Im Bambergssaal diskutierten Bürgerinnen und Bürger mit den Stadtentwicklungs-Fachleuten, wo und wie man die erfolgreiche Geschichte unserer Stadt weiterentwickeln sollte, welche bewährten Konzepte man fortführen, welche man neu denken könnte.



*Das Team unseres Feuerwehrzentrums koordiniert alle Einsätze von seinem modernen Hauptquartier in der Kasernengasse aus.*

## Seit 20 Jahren Zentrum unserer Sicherheit

Nach einer Bauzeit von drei Jahren wurde im April 1994 das neue Feuerwehrzentrum in der Kasernengasse eröffnet. Seitdem freut sich die Mannschaft der Hauptfeuerwache Villach über ein modernes Sicherheitszentrum mit unabhängiger Stromversorgung, großem Schutzraum, eigener Werkstatt und vielen weiteren Elementen. Bürgermeister Helmut Manzenreiter präsentierte mit dem Neubau und gleichzeitigem Standortwechsel bereits damals einen visionären Zukunftsgedanken: „Der Standort am Hans-Gasser-Platz wäre auf Dauer nicht zeitgemäß gewesen. Die Anforderungen an die Feuerwehr haben sich im Laufe der Jahre nämlich gravierend verändert. Außerhalb der Stadt, mit optimaler Verkehrsanbindung, ist das Zentrum nun an der richtigen Stelle. Vom Feuerwehrzentrum aus kann das Team alle Stadtteile rasch erreichen.“

wohnen, ist rund um die Uhr besetzt. Die Feuerwehrmänner rücken im Jahr mit 19 Fahrzeugen und vier Booten zwischen 700 und 1000 Mal aus. In den zwanzig Jahren seit der Eröffnung wurden zudem mehr als 15.700 Einsätze koordiniert. „Hier arbeiten Menschen, die zu jeder Tages- und Nachtzeit ausrücken und oft unter Einsatz ihres Lebens schlimmes Unheil verhindern. Dazu ist es natürlich notwendig, die Mannschaft mit entsprechender Ausrüstung auszustatten“, fügte Vizebürgermeister Günther Albel hinzu. Im Rahmen des Festaktes wurden drei Einsatzfahrzeuge – seitens des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes zur Gänze finanziert – ihrer Bestimmung übergeben. Als Patinnen fungierten Karin Strickner, Gudrun Wassermann und Prof.in Dr.in Gerda Fröhlich. ■ Foto: Augstein

### NOTRUF

Unter der Notrufnummer **122** erreichen Sie unsere Feuerwehren, wenn es einmal brennt.

**SICHERHEIT RUND UM DIE UHR.** Das Feuerwehrzentrum, in dem zwölf Familien

Bürgermeister Helmut Manzenreiter und Vizebürgermeister Günther Albel mit einem Teil des Teams der Hauptfeuerwache sowie den Patinnen.



Bürgermeister Helmut Manzenreiter gratulierte Franz Nestelberger und Edith Pack zu ihren heldenhaften Taten.

## Danke für Ihren Mut und Einsatz!

*Hochachtung! Diese beiden halfen selbstlos und retteten damit Menschenleben. Unser Bürgermeister gratulierte zu den mutigen Taten.*

Dankeschön! Zu Lebensrettern wurden Edith Pack und Franz Nestelberger, als sie kürzlich unabhängig voneinander zwei verunfallte Männer aus der eiskalten, reißenden Gail bargen. Bürgermeister Helmut Manzenreiter dankte nun den beiden mutigen Persönlichkeiten und würdigte ihren heroischen Einsatz, der sie selbst in große Gefahr gebracht hatte. „Wir haben keinen Moment gezögert!“, schilderten Pack und Nestelberger unserem Bürgermeister. „Als wir die Menschen in ihrer Not sahen, agierten wir reflexartig.“

**KRAFTAKT.** Edith Pack war bei der Tschinowitscher Brücke mit ihrem Hund unterwegs, als sie plötzlich die Hilfeschreie eines Fischers hörte, der von der Gail mitgerissen worden war. Die couragierte Frau stieg beherzt in die Fluten, konnte den Hilfloren fassen und in einem Kraftakt ans Ufer ziehen. Nestelberger wurde in der Oberschütt zum Helden. Er rettete einen Studenten aus der Gail, den die Strömung mitgerissen hatte. ■ Foto: Willi Zore



Nur die schnellsten und flinksten Feuerwehrleute gehen im Juli 2017 bei der Olympiade in unserer Stadt an den Start.

■ Fotos: Österreichischer Bundesfeuerwehrverband; Oskar Höher



Wasser marsch! Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser und Feuerwehr-Landeschef Josef Meschik.

*Villach ist Olympiastadt: 3500 Feuerwehrleute aus aller Welt werden im Juli 2017 bei uns zu Gast sein!*

# Wir sind Olympia!



**R**etten, löschen, schützen, bergen – und das alles in kürzester Zeit und auf höchstem Niveau. Die besten Feuerwehren zwischen Russland, Europa und den USA kommen vom 9. bis 16. Juli 2017 in unserer Stadt zusammen, um ihre erfolgreichsten Olympioniken zu ermitteln und zu küren. 3500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 50 Staaten werden sich in den spektakulärsten Feuerwehrdisziplinen messen und um den Olympiasieg rittern. Man rechnet damit, dass sie weitere 5000 Fans und Begleitpersonen mitbringen. „Abgesehen von den Nächtigungszahlen, der internationalen Imagewerbung und der Umwegrentabilität ist diese Feuerwehr-Olympiade ein sehens- und erlebenswertes Spektakel für die Zuschauerinnen und Zuschauer“, versichert Bürgermeister Helmut Manzenreiter.

**SPANNENDE BEWERBE.** Ausgetragen werden die einzelnen Bewerbe im Sportstadion Lind. „Hier finden wir die besten Rahmenbedingungen vor!“, erklärt Villachs Feuerwehrbezirkskommandant Andreas Stroitz. „Wir errichten eigene Tribünen, damit ein paar Tausend Besucherinnen

und Besucher die spannenden Bewerbe verfolgen können.“

**IN DER ALTSTADT.** Höhepunkt der Feuerwehrolympiade wird aber zweifelsfrei das sogenannte Hakenleiter-Steigen sein, bei dem sich die flinken Florianijünger mit speziellen Klettergeräten in hohe und höchste Stockwerke hanteln müssen. „Dieser Bewerb wird in unserer Altstadt über die Bühne gehen!“, verspricht unser Bürgermeister. „Den Zuschauerinnen und Zuschauern garantieren wir beste Unterhaltung und echte Spannung!“

**JUNGE GÄSTE.** Untergebracht werden die internationalen Gäste in den Schulen unserer Stadt. „Da können sie das attraktive Angebot unserer Altstadt in ihrer Freizeit gut nutzen“, sagt Manzenreiter. „Die Feuerwehrolympiade ist auch eine große Chance zur sympathischen Präsentation Villachs in aller Welt.“ Die 35 Gruppen der Feuerwehrjugend machen Quartier in St. Martin und Völkendorf, wo ebenfalls Sportstätten zum Training für die olympischen Hindernisläufe und Löschangriffe zur Verfügung stehen.



Darauf freuen wir uns schon: Das Hakenleiter-Steigen wird ein spektakulärer Wettbewerb in unserer Altstadt.

## INFOBOX

Veranstaltet wird die Feuerwehrolympiade (**9. bis 16. Juli 2017**) vom Internationalen Komitee für vorbeugenden Brandschutz und Feuerlöschwesen (CTIF). 2013 fanden die Wettkämpfe in Mulhouse (Frankreich) statt.

[www.ctif.org](http://www.ctif.org) oder [www.ctif-villach-2017.com](http://www.ctif-villach-2017.com)

# Auf Euch können



Auch den Kindern Sicherheit im Wasser zu vermitteln, gehört zu den Aufgaben der Wasserrettung. Das Ziel „Jeder Nichtschwimmer ein Schwimmer, jeder Schwimmer ein Rettungsschwimmer“. ■ Fotos: ÖWR; Rettungshundestaffel; Augstein



Die Mitglieder unserer Wasserrettung stehen im ständigen Trainingseinsatz, damit sie im Ernstfall blitzschnell und effektiv reagieren können.

*Bürgermeister Helmut Manzenreiter würdigt die unbezahlbaren Leistungen aller ehrenamtlichen Helfer und Retter in unserer Stadt. Wir stellen Ihnen die Teams in loser Reihenfolge vor.*

**DIE ÖSTERREICHISCHE WASSERRETTUNG** Einsatzstelle I/2 Villach ist als gemeinnütziger Verein stets um Sicherheit bemüht. Die Aufgabengebiete sind auch in unserer Stadt sehr groß. Neben der Sorge um die Sicherheit von Schwimmern und Wassersportlern an Flüssen und Seen gehört auch die Überwachung von Sportveranstaltungen zu den Pflichten der ehrenamtlichen Helfer, und zwar das ganze Jahr. „Im Jänner überwachen unsere Taucher auch den Eismarathon auf dem Weißensee“, berichtet Einsatzleiter Wolfram Krenn. „Im Sommer finden viele Veranstaltungen im Raum Villach statt, die wir tatkräftig unterstützen.“

**VIELE EINSÄTZE.** Heuer machten die Rettungsschwimmerinnen und -schwimmer das Silbersee-Opening sicher, sie halfen beim Wassererlebnistag der Hauptfeuerwache am Silbersee und standen bei Sommertime mit dem Rettungsboot bereit. „Durch Schulungen und Information wollen wir die Unfall- und Ertrinkungsgefahr beim Baden weitestgehend verringern“, erklärt Krenn. Das Angebot reicht dabei vom Anfängerschwimmkurs bis hin zur Rettungsschwimm-, Tauch-, Fließwasser-, Wildwasserretter bzw. zur Schiffsführerausbildung. Weiteres können sich Interessierte zum Schwimm- und Rettungsschwimmlehrer, aber auch zum Nautik-Instruktor ausbilden lassen. Einsatzleiter und Einsatzfahrer sind immer gefragt.





# wir uns verlassen

Kein Einsatz für schwache Nerven:  
Die Helfer auf vier Beinen müssen  
manchmal auch in die Luft gehen.



## WASSERRETTUNG:

[www.owr-villach.at](http://www.owr-villach.at), E: [owwr12.villach@gmail.com](mailto:owwr12.villach@gmail.com),  
T: 0676 / 698 95 66

## RETTUNGSHUNDESTAFFEL:

<http://rettungshunde.samariterbund.net>  
T: 0 42 42 / 252 50, M: 0664 / 200 12 22

*„Ohne ihre unermüdliche Arbeit würde vieles  
in unserer Gesellschaft nicht funktionieren.  
Ich danke allen ehrenamtlichen Helferinnen  
und Helfern herzlich für ihr Wirken!“*

Bürgermeister Helmut Manzenreiter

**DIE RETTUNGSHUNDESTAFFEL KÄRNTEN** betreut das gesamte Bundesland und ist eine Spezialabteilung des Samariterbundes. „Zu uns gehören 24 ehrenamtliche Mitglieder, davon 17 Hundeführerinnen, 5 Hundeführer und 2 Einsatzhelfer“, schildert Staffelkommandant Franz Blatnik. „Alle sind ausgebildet in Erster Hilfe am Menschen und am Hund, im Umgang mit Karte, Kompass, GPS und Funkgeräten.“ Die Hunde werden trainiert für die Flächen-, Trümmer- und Mantrailsuche, bei dem der Hund mit Hilfe eines Geruchsgegenstandes eine Spur verfolgen kann. „Unsere vierbeinigen Freunde können auch bei der Suche und Rettung im Wasser helfen“, sagt Blatnik. Ihre Ausbildung dauert im Durchschnitt zwei Jahre. „Mindestens zwei Mal pro Woche trainieren wir konsequent“, erzählt der Staffelkommandant. „Die Hunde leben im Familienverband mit ihren Besitzern und wir Hundeführerinnen und -führer sind auch untereinander eng befreundet.“

**TEAMFÄHIGKEIT**, Mobilität, Kameradschaftsgeist, Flexibilität, Idealismus und Ausdauer sind Voraussetzungen, wenn man sich bei der Rettungshundestaffel einbringen will. Blatnik: „Man darf keine Pokale und Auszeichnungen erwarten, aber man wird dafür mit einer sinnvollen, sehr befriedigenden Aufgabe belohnt.“



*Besser, schöner und funktionaler: Damit die Mädchen und Buben optimale Lernbedingungen vorfinden, investierte unsere Stadt auch heuer kräftig in die Modernisierung der Schulgebäude.*

# Baustellen machen Schule



Eine freundliche Lernumgebung ist für Kinder und Jugendliche enorm wichtig und wertvoll. Dem trägt auch unsere Stadt Rechnung und investierte heuer bereits 1,3 Millionen Euro in bessere, modernere Rahmenbedingungen für die Schülerinnen und Schüler. „Fachleute sind sich einig, dass nach Elternhaus und Kindergarten die Schule der prägendste Ort für ein Kind ist“, erläutert Vizebürgermeister Günther Albel, der sich jetzt zu Beginn des neuen Schuljahres von

den guten Rahmenbedingungen überzeugte. „In den vergangenen Monaten haben wir die Gebäude der Pflichtschulen in unserer Stadt kräftig aufgefrischt.“

- In der Neuen Mittelschule Auen mussten die in die Jahre gekommenen Sanitäranlagen zur Gänze erneuert werden.
- Neue Fenster und eine neue Fassade – darüber freuen sich Kinder und Lehrkräfte der Volksschule St. Magdalen.

- In der Volksschule St. Andrä turnen die Kleinen seit heuer auf einem modernen Sportschwingboden.
- In der Sonderschule Friedenspark wurden Büroumbauten und brandschutztechnische Maßnahmen durchgeführt.
- Neue Sanitäranlagen werden in der Volksschule St. Martin errichtet. Diese Arbeiten sollen bis Ende dieses Jahres abgeschlossen sein.

**GROSSE VERANTWORTUNG.** Gleich für 13 Volksschulen, 5 Neue Mittelschulen und für die Polytechnische Schule – also für alle Pflichtschulen – ist unsere Stadt Schulerhalter. „Und wir nehmen diese Verantwortung sehr ernst“, sagt Vizebürgermeister Günther Albel: „Wir sehen es als unsere Aufgabe, mit der Bereitstellung von qualitativvollen, modernen Schulgebäuden unseren Kindern die Basis für einen guten Unterricht zu schaffen. Mit jedem Umbau, jeder Sanierung unserer Schulen investieren wir in die erfolgreiche Zukunft der nachfolgenden Generation und damit in die gedeihliche Weiterentwicklung und in die solide, enkelfitte Substanz unserer Stadt.“ ■ Fotos: Augstein; ©iStockphoto.com (Feverpitched)

So macht Lernen Spaß: Vizebürgermeister Günther Albel (links) und Schulreferent Stadtrat Harald Sobe freuen sich mit den Kindern der Volksschule St. Andrä über den neuen Turnsaalboden.





HERBERT LÖCKER



CHRISTA MAURER



MICHAELA POLLAN



MARTIN EBNER

# IGEL IMMOBILIEN



### AUSGESPROCHEN SCHÖNE WOHNUNG

geräumige 3 Zimmerwohnung (100 m<sup>2</sup>) mit 2 Loggien und einem Autoabstellplatz in Fußdistanz zur Innenstadt. HWB 72 kWh/m<sup>2</sup>a

**KP € 139.000,-**

Christa Maurer  
0664/532 29 02

### HIER KÖNNEN SIE SOFORT EINZIEHEN!

Neuwertiges Einfamilienhaus (Baujahr 2004) in Gödersdorf/Villach. Drei Schlafzimmer, voll unterkellert und dank Erdwärme äußerst günstige Heizkosten (ca. € 400,-/Jahr); ca. 156 m<sup>2</sup> Wfl.; ca. 800 m<sup>2</sup> Gfl.; HWB 65 kWh/m<sup>2</sup>a

**KP € 289.000,-**

Martin Ebner, 0664/212 78 47



**DRINGEND  
DRINGEND  
GESUCHT!**

Familie möchte vorsorgen und sucht dringend eine **2-ZIMMERWOHNUNG**, ca. 60 m<sup>2</sup>, bis **KP € 125.000,-**.  
**Rasche Abwicklung garantiert!**  
Angebote bitte an Michaela Pollan  
0650/777 42 92

### HERRLICH VIEL SONNE!

Sehr schöne und helle 4-Zimmerwohnung nahe dem Stadtpark Villach mit Top-Infrastruktur, nur wenige Gehminuten ins Zentrum! 2 Balkone und Lift! HWB 64,6 kWh/m<sup>2</sup>a

**KP € 198.000,-**

Michaela Pollan  
0650/777 42 92



### EINFAMILIENHAUS IN PULST BEI LIEBENFELS

Fertigteilhaus (Frico Baujahr 2003), vier Schlafzimmer, Balkon, große Terrasse, herrlicher Außenpool. Sofort beziehbar! Ca. 120 m<sup>2</sup> Wfl.; ca. 710 m<sup>2</sup> Gfl.; EAW in Arbeit. **KP € 265.000,-**

**inkl. mögl. Übernahme der Wbf. ca € 40.000,-**  
Martin Ebner, 0664/212 78 47

### GELD ANLEGEN ODER FERIEEN MACHEN

Geräumige, sehr schöne 2-Zimmerwohnung in Annenheim mit atemberaubendem Ausblick inkl. Autoabstellplatz + Kellerabteil.

HWB: 127,4 kWh/m<sup>2</sup>a

**KP € 120.000,-**

Christa Maurer  
0664/532 29 02



*Wohn dich frei!*  
**DIE EIGENMARKE VON IGEL**

So preiswert?  
KAUF ICH DIR,  
wenn wir groß sind!

**EINZEL- & DOPPELHÄUSER**  
*Stadtrand Villach*



**HERRLICHE NATURLAGE SCHLÜSSELFERTIG AB € 242.900,-**



**DER  
IMMOBILIEN  
BERATER**  
T. 04242 29 089  
M. 0664 33 73 790

**IGEL  
IMMOBILIEN**  
SERIOS - ZUVERLÄSSIG - KÄRNTENWEIT

T. 04242 23 185  
M. 0664 53 22 902

DERIMMOBILIENBERATER.AT

IGEL-IMMOBILIEN.AT

**20 JAHRE  
IGEL IMMOBILIEN**

Ihr verlässlicher Partner in Sachen Immobilien!

**RUFEN SIE UNS AN!**

Italienerstr. 14, 04242/231 85, villach@igel-immobilien.at

**Ihr Spezialist für Villach**

Weitere Topobjekte unter [www.igel-immobilien.at](http://www.igel-immobilien.at)

Mit unserer neuen App vergessen Sie nie wieder auf die Termine für Hausmüll, Gelben Sack und Rote Tonne.

# „Müll raus!“ sagt jetzt Ihr Handy...

Das ist perfekter Bürgerservice: Mit unserer neuen, kostenlosen Müll-App, die Sie vollkommen unkompliziert auf Ihr iPhone oder jedes andere Android-Gerät laden können, ist der individuelle Müllkalender unserer Stadt sofort verfügbar. Ein individueller Müllplan, eine Müllübersichtskarte und der praktische Müllwecker, der an die jeweiligen Abfuhrtermine erinnert, sind nur einige der wertvollen Helferlein, die Ihren Alltag erleichtern. Der riesige gelbe

Sack mit dem Plastikmüll und die Sammeltonne für das Altpapier bleiben nie wieder voll im Keller stehen, weil – schon wieder einmal – niemand an den Abholtermin gedacht hat. Wann es Zeit ist, den Müll entsprechend rauszustellen, sagt Ihnen nämlich ab sofort Ihr Handy.

**VIELE FUNKTIONEN.** „Neben einem genauen Müll-Abholplan zeigt die App zum Beispiel auf einer Landkarte alle Sammelstellen in unserem Stadtgebiet mit den ent-

sprechenden Abfall-Containern“, erklärt Stadtrat Harald Sobe. „Unsere Müll-App informiert aber auch über Abgabe- und Entsorgungsmöglichkeiten im Altstoffsammelzentrum, und sie beantwortet viele allgemeine Fragen rund um das Thema Müll.“ Abfallwirtschaft ist eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe, erklärt Sobe. Dipl.-Ing. Rudolf Ball, der die Müll-App entwickelt hat, kreierte ein anwenderfreundliches, nützliches und praxisnahes Werkzeug, das man immer bei sich trägt. Sobe: „Wir legen stets Wert auf maximalen Bürgerservice. Die sinnvolle Müll-App gehört ab sofort dazu!“

■ Fotos: Oskar Höher; ©iStockphoto.com (Leica Foto)



Entwickler Dipl.-Ing. Rudolf Ball freut, dass sich Stadtrat Harald Sobe die Müll-App gleich auf sein Handy lud.



## KINDERLEICHT ZU INSTALLIEREN

Die Müll-App können Sie über den App-Store herunterladen.

**iPhone**  
www.muellapp.com/  
iphone



**Android**  
www.muellapp.com/  
android



Danach ist es nur noch notwendig, die **persönlichen Einstellungen** durchzuführen.

- Wählen Sie die **Gemeinde** aus.
- Geben Sie die **genaue Straßenbezeichnung** an, nur so kann die Müll-App den persönlichen Müllplan liefern.
- Legen Sie fest, für **welche Müllarten** Sie sich interessieren, wie etwa Hausmüll, Altpapier, Biomüll usw.
- Legen Sie fest, wann die Müll-App Sie erinnern soll, beispielsweise einen Tag vorher um 19 Uhr. Der **Müllwecker** lässt sich einfach beim Installieren der Müll-App **über den Punkt „Mitteilungen“** aktivieren.

# Safes geben Sicherheit

Die BKS Bank in Villach am Hauptplatz bietet knapp 1.000 Safes zur sicheren Verwahrung von Wertgegenständen wie Dokumente, Schmuck oder Kunstobjekte. Der Abschluss eines Kapitalsparbuches macht sich vor allem im Oktober bezahlt.

Es ist in vielen Fällen nicht ratsam, Wertsachen oder Dokumente zu Hause aufzubewahren. Auch während der Urlaubszeit sorgt die sichere Verwahrung von Wertgegenständen in einem Safe für ein gutes Gefühl. Wir sind daher sehr froh darüber, dass wir unseren Kunden diese Möglichkeit anbieten können“, so Rainer Hackl, Filialleiter der BKS Bank am Hauptplatz. Die Safes können in vier unterschiedlichen Größen, von sechs bis sechzehn Kubikdezimeter, angemietet werden. Der Zugang zu den Safes ist während der Geschäftszeiten von Montag bis Freitag, von 8.00 bis 16.00 Uhr, jederzeit möglich.

## Kapitalsparbuch-Aktion

Sehr gute Konditionen bietet die BKS Bank Villach Hauptplatz demnächst all jenen, die im Zeitraum vom 29. September bis 31. Oktober 2014 ein Kapitalsparbuch\* abschließen. Bei einem Einmalbetrag von € 4.000,- wird das Kapitalsparbuch mit 1%\* verzinst und das über die gesamte Laufzeit von 24 Monaten. „Sparen zahlt sich nach wie vor aus und ist unumstritten die beliebteste Anlageform, auch wenn die Zinsen in den letzten Jahren gesunken sind. Unsere Kunden schätzen die Sicherheit



Filialleiter Rainer Hackl am Tresoreingang der BKS Bank in Villach

sowie die sofortige Verfügbarkeit in Notsituationen“, so Hackl. Seit vielen Jahren ist die BKS Bank Direktion mit ihrer Filiale am Villacher Hauptplatz zu finden. Den Kunden in und rund um Villach stehen sieben Filialen offen.

## BKS Bank

Direktion Villach, Hauptplatz 18, Telefon 0 4242 / 2011-0  
E-Mail [bks@bks.at](mailto:bks@bks.at), [www.bks.at](http://www.bks.at)

\* Zinssatz p.a. abzüglich KEST./EU-QuEST. und vereinbarten Entgelte bei Einhaltung der angegebenen Laufzeiten. Im Falle der vorzeitigen Behebung werden Vorschusszinsen in Höhe von 1 Promille des Behebungsbetrages pro vollem Monat der nicht eingehaltenen Bindungsdauer gemäß § 32 (8) BWG verrechnet. Einlagen auf Kapitalsparbüchern werden nach Ende der Laufzeit mit dem jeweils für 1-Monats-Sparbücher geltenden Zinssatz verzinst. Zinssätze und Entgelte entnehmen Sie bitte dem „Preisaushang und Gebührenhandbuch: Standardsätze und Gebühren im Privatkundengeschäft der BKS Bank AG“, welcher in jeder Filiale aufliegt. Gültig nur für Neugeld und pro Person max. EUR 100.000,-. Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Stand: 15.9.2014

Foto: Elke Schwarzwinger

Bezahlte Anzeige

# Miele

## CENTER ● OLSACHER



### Einbau-Herd H 2162 E mit Glaskeramik- Kochfeld KM 6012

- genaue Temperaturregelung von 50 bis 250 °C
- **8 Betriebsarten:** Heißluft plus, Ober-/Unterhitze, Unterhitze, Grill, Umluftgrillen, Intensivbacken, Auftauen, Bräunungsgaren

Jetzt mit FlexiClip-Vollauszug!

im Set ab € **799,-\***



### Waschmaschine WDA 110

- Füllmenge 1 bis 7 kg
- Schleudervahl 400 - 1.400 U/min.
- Vollelektronische Steuerung mit Update-Funktion
- patentierte Schontrummel mit Beladungserkennung
- spezielles Wollprogramm
- **Flüsterleise**
- Lebenslange Wasserschutzgarantie

€ **799,-\***



### Wäschetrockner TDA 150 C

- patentierte Miele Schontrummel für 1-7 kg Beladungsmenge
- Vollelektronischer Kondentrockner
- keine Abluft notwendig
- Flüsterleise durch horizontal geprägte Seitenwände
- **Kuschelig und flauschig** dank des Finish Wolle Programms

€ **749,-\***



### Staubsauger C3 PowerLine

- Farbe mangorot oder diamantgrau
- Power-Motor
- Edelstahl Teleskoprohr
- Umschaltbare Universal-Bodendüse SBD 285-3
- Fugendüse, Polsterdüse
- Saugpinsel mit Kunststoffborsten
- Auf 20 Jahre Lebensdauer getestet

€ **199,-\***

\*Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Kassabholpreis inkl. MwSt. Aktionsmodelle lieferbar solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

## BIOMARKT BEIM PARKHOTEL

**Der Alpen-Adria-Biobauernmarkt findet bis auf Weiteres beim Parkhotel statt.**

Der Alpen-Adria-Biobauernmarkt ist wegen der Bauarbeiten für das neue Büro- und Geschäftsgebäude sowie die Platzneugestaltung auf dem Hans-Gasser-Platz in die Nachbarschaft des Parkhotels übersiedelt. Die Biobauern sind froh über die

Unterstützung unserer Stadt. Beim Biobauernmarkt, der jeden Freitag viele Stammkunden anzieht, offerieren die Standler stets beste Qualität. [www.biovillach.at](http://www.biovillach.at)

**Alpen-Adria-Biobauernmarkt**  
Parkhotel Parkplatz  
Jeden Freitag  
10–16 Uhr

## CHRISTKINDL SUCHT PLATZWART

**Das Christkindl kann auf seinem Markt ja schließlich nicht alles selbst erledigen.**

Einen tüchtigen und umsichtigen Platzwart für den heurigen Villacher Adventmarkt, der auf selbstständiger Basis vom 1. November 2014 bis 31. Jänner 2015 Zeit hat, sich als engagierter Platzwart einzubringen, sucht das Stadtmarketing. Die Ausübung dieser Tätigkeit ist auch über eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Als Entlohnungsbasis gilt der Kollektivvertrag mit 8,44 Euro pro Stunde brutto und ist verhandelbar.

**Bewerbungen bitte an:** Villacher Altstadtmärkte GmbH, Herrn Gerhard Angerer, Lederergasse 12, 9500 Villach

## ORF LÄDT ZUM GROSSEN INFOTAG

**Der ORF stellt seine Programme von DVB-T auf simpliTV um und informiert darüber am 10. und 11. Oktober auch in unserer Stadt.**

Beste Bildqualität und mehr Programmvierfalt verspricht der ORF mit DVB-T2/simplyTV, dem neuen Antennenfernsehen. Welche Vorteile diese neue Technik für die Seherinnen und Seher besitzt, was man dafür tun muss, darüber informieren Fachleute des ORF am 10. und 11. Oktober auch in unserer Altstadt und beim Einkaufszentrum Atrio.

**BRILLANTE QUALITÄT.** „Das Bild wird schärfer, es gibt mehr Sender im Angebot als bisher“, versprechen die ORF-Fachleute. „Die Kundinnen und Kunden bekommen dank der neuen Technik ihre Programme in brillantester Bildqualität.“ Auch Schlechtwetter und Schneefall, was bisher oftmals zu einer massiven Störung der Bildqualität oder gar Bildausfall führte, soll mit simpliTV keine Rolle mehr spielen.

**NEUE BOX.** Um in den Genuss des neuen HD-Fernsehens zu kommen, ist die Anschaffung einer simplyTV-Box nötig, die 19,90 Euro kostet. Diese

gibt es im Fachhandel oder über [www.simplyTV.at](http://www.simplyTV.at). Kärnten wird als erstes Bundesland auf die neue Technologie umstellen.

### ORF Infotag

Rathausplatz  
und EKZ Atrio  
10. und 11. Oktober  
ganztägig

*WEIN:WERK 2014: Vom 16. bis 18. Oktober dreht sich unsere Altstadt um Wein und Kunsthandwerk.*

## Wein trifft wieder Kunst

**H**andwerkskunst trifft Weinkultur. Eine Symbiose, wie sie stimmiger nicht sein könnte. Bei der Veranstaltung WEIN:WERK, die heuer bereits zum zweiten Mal vom 16. bis 18. Oktober in unserer Altstadt stattfindet, treffen Liebhaber der schönen Künste aufeinander, Menschen mit Sinn und Gespür für den Moment, für den Genuss und die Qualität. Kunsthandwerk ist ein ebenso breit gefächertes Feld wie jenes der Winzer. 35 Handwerkskünstler aus halb Mitteleuropa werden drei Tage lang ihre Kreationen anbieten und feiern damit gleichzeitig den Abschluss ihrer heurigen Marktsaison. Die Weinbauern stellen sich gleichzeitig mit ihren sortenreichen Kreationen ein. „Hohe Qualität steht auch bei dieser Altstadt-Veranstaltung im Mittelpunkt“, lädt Bürgermeister Helmut Manzenreiter ein.

**GENUSS.** Villach - die stimmungsvolle Altstadt, das südländische Flair, die einladenden Gaststätten und Plätze, der traditionsreiche und erfolgreiche Handelsplatz. Wie geschaffen ist die Umgebung hier für einen Weinmarkt. Bei WEIN:WERK im Herzen unserer Altstadt werden einige der besten Winzer Österreichs ihre Kreationen präsentieren. Was am besten schmeckt, kann man dann gleich mit nach Hause nehmen. Begleitet werden die zu verkostenden Weine von passenden kulinarischen Schmankerln, Köstlichkeiten aus dem gesamten Alpen-Adria-Raum. Ein gemütliches, beheiztes

Zelt auf dem Rathausplatz macht Winterfest und Weinmarkt wetterunabhängig.

**Eintritt frei**

**WEIN:WERK 2014**

Villacher Altstadt  
16.–18. Oktober

Do 10–20 Uhr, Fr 10–21 Uhr,  
Sa 10–18 Uhr

**MUSIK.** Sympathische Musik des Jazztrios „Vanity Cats“ wird das WEIN:WERK-Fest, das vom Villacher Stadtmarketing organisiert wird, drei Tage lang launig umrahmen.

Genuss in höchster Qualität und viel Geselligkeit stehen drei Tage lang im Mittelpunkt beim WEIN:WERK in unserer Altstadt. ■ Foto: Adrian Hipp



Das Team der Jungen Wirtschaft bietet neuen Villacher Betrieben am 17. Oktober eine Plattform.

## Jungunternehmen im Schaufenster

Mehrere Fliegen mit einer Klappe schlagen wollen die Mitglieder der Jungen Wirtschaft Villach. Mit dem „Schaufenster Villach 2014“ geht zum vierten Mal die bunte Jungunternehmer- und -unternehmerinnen-Messe im Parkhotel über die Bühne. „Es ist diese Veranstaltung eine ideale Plattform sowohl für junge Wirtschaftstreibende als auch für Gäste“, schilderte Ing. Marc Gfrerer Bürgermeister Helmut Manzenreiter bei einem Besuch. „Es geht aber auch um die Schülerinnen und Schüler sowie um die Studentinnen und Studenten der Fachhochschule, die wir mit unserem Schaufenster darauf aufmerksam machen wollen, dass Unternehmertum bei der Berufswahl eine Rollen spielen soll und welche spannenden Branchen unsere Region bietet.“

VERNETZEN. Gut funktioniert hätte beim „Schaufenster Villach“ in den vergangenen Jahren auch die Vernetzung der Betriebsinhaberinnen und -inhaber untereinander. „Den Ausstellerinnen und Ausstellern, die nicht nur aus Villach und Umgebung, sondern aus fast ganz Kärnten kommen, erwachsen minimale Kosten“, so Gfrerer. „Viele schnuppern erstmals Messeluft.“ Unser Bürgermeister sagte Unterstützung seitens der Stadt zu. ■ Foto: Willi Zore

Von links Michael Gfrerer, Christina Bister, Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Mag. Agnes Fojan, Ing. Marc Gfrerer und Bernd Stechauner.



Bürgermeister Helmut Manzenreiter gratuliert Ing. Klaus Plankensteiner und Gattin Irmgard zum 20-Jahr-Jubiläum ihres Expert-Elektrofachmarkts Plankensteiner. ■ Foto: Willi Zore

*Expert-Elektrofachmarkt Plankensteiner ist Villachs größter Elektrofachmarkt für E-Haushaltsgeräte und eigenem Kundendienst.*

## Er weiß, was im Haushalt hilft

Der Elektrofachmarkt Plankensteiner hat gleich mehrere Gründe zu feiern – nicht nur, dass der Betrieb unter der Führung von Ing. Klaus Plankensteiner und seiner Gattin Irmgard heuer das 20-Jahr Jubiläum begeht. Man freut sich, dass trotz allgemein schwieriger Zeiten die Umsätze neuerlich gesteigert werden konnten. Nun besuchte Bürgermeister Helmut Manzenreiter den Traditionsbetrieb in der Dollhopfgasse. Unser Bürgermeister gratulierte dem Villacher Vorzeigeunternehmen und betonte, dass er selbst hochzufriedener Kunde sei. Derzeit sind bei der Firma Plankensteiner inklusive Kundendienst 17 hochqualifizierte Mitarbeiter beschäftigt.

ERFOLGSENTWICKLUNG. Die Gründe für die Erfolgsentwicklung kennt das engagierte Unternehmerpaar: „Wir bieten größte Auswahl, beste Marken, umfassende Beratung und einen hauseigenen Servicedienst. Unsere treuen Kundinnen und Kunden schätzen auch den persönlichen Kontakt zur Geschäftsführung, wodurch anfallende Fragen schnell und unbürokratisch gelöst werden können“, betont Ing. Klaus Plankensteiner. Der Elektro-Meisterbetrieb setzt im Angebot neben dem Verkauf von Elektro-Haushaltsgeräten sowie Reparaturservice auch auf Errichtung von Alarmanlagen und Photovoltaikanlagen.

AKTIONSPREISE. „Mit der Zugehörigkeit zu Expert, einer in Europa führenden Elektrohandelsketten, können wir“, erklärte Plankensteiner, „durch Mengeneinkäufe beste Einkaufspreise erzielen und diese entsprechend an die Kunden im Rahmen von speziellen Aktionen weitergeben.“ Seit der Gründung der Firma vor 58 Jahren wurden rund 100 Lehrlinge ausgebildet.



**Eintritt frei**

**Schaufenster Villach 2014**

Bambergsaal  
17. Oktober  
10-18 Uhr



Nach einem kräftigen Wandererfrühstück, zu dem unser Bürgermeister in Warmbad eingeladen hatte, ging es frischen Mutes los.

*Ausgezeichnete Stimmung bei der dreitägigen Dobratsch-Rundwanderung, zu der Bürgermeister Helmut Manzenreiter eingeladen hatte.*

## Über Stock und Stein

**T**raumhaftes Wetter, wunderschöne Landschaft und nette Gesellschaft: In bester Stimmung ging es auf Einladung unseres Bürgermeisters drei Tage lang rund um den Dobratsch. Viele Naturparkfans genossen die Wanderung, entdeckten Kleinode entlang des Weges, erfuhren Spannendes über unseren Hausberg und die Dörfer, die ihm zu Füßen liegen. „Schön, dass so viele Villacherinnen und Villacher unser herrliches Naherholungsgebiet so schätzen und nutzen“, freute sich Manzenreiter und genoss die Plaudereien, die den Fußmarsch über



*Die drei Tage waren wunderschön! Für mich ist der Rundwanderweg eine große Bereicherung in den vier Gemeinden. Ich hoffe, dass dies ein Fixtermin im Herbst wird.“*

Christian Kugi senior

Stock und Stein wie im Flug vergehen ließen. „Die Rundwanderung von Villach nach Bad Bleiberg, Nötsch und Arnoldstein nehmen wir fix in unser Freizeitprogramm

auf!“, schwärmten Naturparkfans, als sie sich in den gemütlichen Hütten unterwegs stärkten.

■ Fotos: Willi Zore; Stadt Villach; Naturpark/Heuberger



Der Weg ist das Ziel: Bürgermeister Helmut Manzenreiter griff selbst zu den Wanderstöcken und genoss die nette Gesellschaft.





Glück auf! Selbst mitten im Wald und in den Stollen von Bad Bleiberg gibt es auch für erwachsene Naturparkfans viel zu entdecken.



*„Die Wanderung war für mich landschaftlich und kulturell interessant, kulinarisch wurde einiges geboten, praktisch war der kostenlose Shuttleservice: Es war alles perfekt organisiert.“*

Margot Gausterer

## INFORMATION

[www.naturparkdobratsch.info](http://www.naturparkdobratsch.info)



## GEWINNSPIEL Wanderfreuden garantiert!

Damit Sie wissen, wohin Sie Ihr Wanderweg führt und was es in unserer Umgebung zu entdecken gibt, verlosen wir **fünf Büchlein über den Jakobsweg in Kärnten**, je eine **Infokarte für den Dobratsch-Rundwanderweg** und je einen **Dobratsch-Rucksack** gibt es dazu. Wenn Sie wissen, welche vier Gemeinden dem Dobratsch zu Füßen liegen, können Sie gewinnen. **Schicken Sie bis 15. Oktober eine E-Mail mit dem Kennwort „Naturpark“ und der richtigen Antwort an [gewinnspiel@villach.at](mailto:gewinnspiel@villach.at)**

**Viel Glück! Wir drücken Ihnen die Daumen!**

Die Gewinner werden schriftlich verständigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Entlang des Dobratsch-Rundwanderweges gibt es wenig bekannte Kleinode, wie hier die Schleuse am Weißenbach.



Die Hüttenwirte hatten zünftige Jausen vorbereitet, mit denen sich die geländegängigen Naturparkfans stärken konnten.



Erwin Baumann wurde in der jüngsten Sitzung des Gemeinderates von Landeshauptmannstellvertreterin Dr.in Beate Prettnner als neuer Stadtrat angelobt. ■ Foto: Willi Zore

*Stadtrat Mag. Dr. Josef Zauchner ist zurückgetreten. Der Wechsel bei den Villacher Freiheitlichen wurde bereits vollzogen.*

## Erwin Baumann neuer Stadtrat

Festlicher Moment in der jüngsten Sitzung unseres Gemeinderates: Nach dem Rücktritt von Stadtrat Mag. Dr. Josef Zauchner wurde der bisherige Gemeinderat Erwin Baumann als neues Stadtsenatsmitglied angelobt. Landeshauptmannstellvertreterin Dr.in Beate Prettnner vollzog den festlichen Akt in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser. Bürgermeister Helmut Manzenreiter gratulierte und wünschte Baumann alles Gute. Der gelernte Fleischer Baumann ist seit 1999 für die Villacher Freiheitlichen als Gemeinderat aktiv. Als Stadtrat ist er ab sofort für die Bereiche Sport und Freizeitanlagen, Technologie- und Forschung, Fachhochschulen, den Technologiepark Villach und Wohnungen zuständig.

INTERESSEN. Erwin Baumann ist gebürtiger Villacher, 51 Jahre alt, verheiratet und Vater zweier Söhne. Fußball, Oldtimer-, Traktor- und Motorradfahren zählt er zu seinen liebsten Freizeitbeschäftigungen. Zuletzt war Baumann im Großhandelshaus Wedl als leitender Angestellter für die Bereiche Fleisch und Fisch tätig. Er arbeitet außerdem ehrenamtlich bei der Freiwilligen Feuerwehr St. Ruprecht mit, wirkt als Pfarrgemeinderat der Stadthauptpfarre St. Nikolai. Mag. Dr. Josef Zauchner bekleidet nun die Funktion eines Gemeinderates.

### „Wohn dich frei“ – am Stadtrand von Villach

Mit dem Spatenstich am 30. Oktober steht dem Baubeginn des neuen Wohnprojektes in Villach/Drautschen nichts mehr im Wege.

Dieses Haus-Projekt ist perfekt für junge Familien, die nach einem Leben in naturnaher Lage und einem eigenen Haus streben, ohne dabei auf die Infrastruktur der Stadt verzichten zu müssen.

„In der Vergangenheit hielten viele ein Eigenheim in solch einer Lage für zu teuer. Diese Meinung stimmt jedoch nicht! Wohnwünsche müssen nicht unerfüllt bleiben“ meint Christa Maurer. Bei diesem Projekt stimmt „Preis-Leistung“ zu 100% – davon ist sie überzeugt! Von 15 qualitativ hochwertigen Häusern in Drautschen wurden



Verkaufsleiterin  
Christa Maurer  
von IGEL-  
Immobilien  
Villach

bereits 4 verkauft und 2 stehen kurz vor dem Vertragsabschluss. Zögern Sie nicht und sichern auch Sie sich Ihren Wohnraum!  
INFO: [www.igel-immobilien.at](http://www.igel-immobilien.at)

**IGEL**  
IMMOBILIEN  
SERIÖS - ZUVERLÄSSIG - KÄRNTENWEIT



Lichtdurchflutete Räume in den Einzel- und Doppelhäusern in Drautschen

Von der Idee zum neuen Wohngefühl



**CH. HASELSBERGER**

v o r m . M O N S B E R G E R  
Raummode aus Meisterhand

9500 Villach · Kasmanhuberstraße 4  
Tel./Fax +43 4242 28558 · [c.haselsberger@aon.at](mailto:c.haselsberger@aon.at)

Polsterungen · Vorhänge · Dekorationen · Bodenbeläge · Tapeten · Jalousien · Markisen



# KULTUR

Oktober 2014 ■ Kulturmagazin der Stadt Villach ■ Nr. 43 ■ [www.villach.at/kultur](http://www.villach.at/kultur)

## MUSIKTHEATER

### Venezia Festival Opera La Bohème

Sonntag, 19. Oktober 2014  
19.30 Uhr, Congress Center Villach



Oper von **Giacomo Puccini** in italienischer Originalsprache

**Nayden Todorov** Musikalische Leitung  
**Nadia Hristo** Inszenierung

Die wunderschöne und zugleich tragische Liebesgeschichte zwischen dem mittellosen Dichter Rodolfo und der an Schwindsucht erkrankten Mimi spielt in der Welt der Pariser Bohemiens des 19. Jahrhunderts. Das selbstgefällige Lebensgefühl der Pariser Künstlerkreise sowie das bewusste Überschreiten gesellschaftlicher Grenzen ziehen das Publikum damals wie heute in ihren Bann.

Die Venezia Festival Opera beeindruckt mit einer faszinierenden und gefühlvollen Produktion von Puccinis Meisteroper. Die künstlerische Gesamtleitung hat Nayden Todorov inne, der international gefragte Intendant der bulgarischen Nationaloper wurde 2013 mit dem begehrten Preis „Musiker des Jahres“ ausgezeichnet. Die Regie führt Nadia Hristo, deren atmosphärische Inszenierungen immer wieder begeistern.

18.45 Uhr, **Galerie Draublick**: Einführung zum Operabend

## KLEINES ORCHESTER

### Academia Ars Musicae

Dienstag, 28. Oktober 2014  
19.30 Uhr, Congress Center Villach



**Brian Finlayson** Leitung  
**Anabel Montesinos & Marco Díaz Tamayo** Gitarre

**Stephan Kühne** Musik für Kammerorchester, Auftragswerk der Stadt Villach • **Joaquín Rodrigo** Concierto Madrigal für zwei Gitarren und Orchester • **Franz Schubert** Sinfonie Nr. 5 in B-Dur, D 485

Eine Uraufführung, ein Vorzeigensembel mit erstklassiger Qualität sowie „vielsaitige“ Klänge von zwei Stars auf der klassischen Gitarre eröffnen die Abo-Reihe „Kleines Orchester“. Rodrigos zauberhaft klingendes „Concierto madrigal für zwei Gitarren und Orchester“ ist in zehn (!) einzelne Sätze untergliedert, die in ihrer Art nicht unterschiedlicher sein können. Doch gerade diese Einzigartigkeit eines jeden Satzes macht dieses Werk so gelungen. Das Gitarrenduo Anabel Montesinos und Marco Díaz Tamayo überzeugt in jedem einzelnen Satz durch sein kongeniales, virtuoses Spiel. Man glaubt das Rasseln von Kastagnetten und das Aufstampfen von Füßen zu hören!

18.45 Uhr, **Galerie Draublick**: Einführung zum Konzertabend mit dem Komponisten Stephan Kühne und der Musikpädagogin Mag.ª Brigitte Lenart

**Kartenvorverkauf (ausgenommen Lesungen)**: Villacher Kartenbüro Knapp, Freihausplatz, T: 0 42 42 / 273 41 und an der Abendkasse.

## LITERATUR UM 8

### Veja Kaiser Blasmusikpop oder Wie die Wissenschaft in die Berge kam

Donnerstag, 30. Oktober 2014  
20.00 Uhr, **Dinzlschloss**



© Mathias Hombauer

Ein großer Roman über ein kleines Dorf – Veja Kaisers furioses Debüt

In ihrem Roman entfaltet Veja Kaiser die Welt des abgeschiedenen alpenländischen Bergdorfes St. Peter am Anger und erzählt die Geschichte einer Familie, die über drei Generationen hinweg auf kuriose Weise der Wissenschaft verfallen ist.

Ein Fischbandwurm, ein ungeahnt attraktiver Mönch im Jaguar, eine schwangere Dorfprinzessin, eine althilologische Geheimgesellschaft, eine nordicwalkende Mütterrunde, ein Jungfußballer mit dem Herz am rechten Fleck, eine sinistre Verschwörung der Dorfältesten sowie jede Menge poppige Blasmusik gehören zum einzigartigen Mikrokosmos dieses Romans, der durch seine Liebe für leuchtende Details und skurrile Begebenheiten, durch seinen erzählerischen Furor und seine Vielstimmigkeit besticht.

**Veja Kaiser**, geb. 1988 in Österreich, veröffentlichte 2012 ihren Debütroman „Blasmusikpop oder Wie die Wissenschaft in die Berge kam“, der Platz 1 der ORF-Bestenliste erreichte und Leser wie Presse gleichermaßen begeisterte.

## LITERATUR UM 11

### Michael Köhlmeier Zwei Herren am Strand

Sonntag, 16. November 2014  
11.00 Uhr, **Warmbaderhof, Parksalon**

Vorschau  
NOVEMBER



© Peter Andreas Haselgrün

Winston Churchill und Charlie Chaplin – zwei Giganten der Weltgeschichte, so unterschiedlich wie nur möglich und doch enge Freunde. Der eine schuf als weltberühmter Komiker das Meisterwerk „Der große Diktator“, der andere führte mit seinem Widerstandswillen eine ganze Nation durch den Krieg gegen Adolf Hitler. Michael Köhlmeier hat mit dem Blick des großen, phantasievollen Erzählers erkannt, was in diesem unglaublichen Paar steckt: die Geschichte des 20. Jahrhunderts zwischen Kunst und Politik, Komik und Ernst. Der arme Tramp und der große Staatsmann erleben in diesem verblüffenden Roman des berühmten österreichischen Autors die Geschichte des Jahrhunderts.

**Michael Köhlmeier**, 1949 in Hard am Bodensee geboren, lebt als Schriftsteller in Hohenems/Vorarlberg und Wien. Im Hanser-Verlag erschienen die Romane „Abendland“ (2007) und „Madalyn“ (2010) sowie der Gedichtband „Der Liebhaber bald nach dem Frühstück“, Edition Lyrik Kabinett (2012) und zuletzt der Roman „Die Abenteuer des Joel Spazierer“ (2013).

**Kartenvorverkauf**: Kulturabteilung der Stadt Villach, T: 0 42 42 / 205-3400, Erwachsene 6 EUR / Jugendliche: 3,50 EUR

[www.jugendlebtstadt.at](http://www.jugendlebtstadt.at)



06. BIS 17.  
NOVEMBER  
2014

**lesezeichen**

Kinder- und Jugendliteratur FESTIVAL





Kindertheater-Abonnements 14/15  
Theater für ein junges Publikum



juniors – ab 7 Jahren

Eine Reise in die Urzeit  
Fliegendes Theater (D)

Dienstag, 21. Oktober 2014  
10.00 und 16.00 Uhr, Parkhotel Villach,  
Bambergsaal

Wie wäre es einmal in die Urzeit  
zurückversetzt zu werden?

Wie wäre es, zu sehen, wie es da, wo unsere Stadt heute steht, vor vielen Millionen Jahren ausgesehen hat? Vielleicht waren da einmal Berge und Sümpfe, seltsame Pflanzen und Tiere? Vielleicht haben sich hier dramatische Kämpfe abgespielt? **Dauer: ca. 60 Minuten**



kids – ab 4 Jahren

Hase und Schildkröte  
Theater des Kindes (A)

Dienstag, 28. Oktober 2014  
10.00 und 16.00 Uhr, Parkhotel Villach,  
Bambergsaal

Der Lauf der Jahreszeiten

Winterschlaf, wie langweilig! Ungeduldig wartet der kleine Hase darauf, dass die Schildkröte endlich aufwacht. Dann machen sie einen Wettlauf, dabei hat der Hase einen komfortablen Vorsprung, doch in seiner Siegesicherheit macht er Fehler. **Dauer: ca. 45 Minuten**



minis – ab 2 Jahren

viduli – Ich packe meinen Koffer  
theater.nuu (A)

Mittwoch, 29. Oktober 2014  
10.00 und 16.00 Uhr, Parkhotel Villach,  
Bambergsaal

Alles rund ums Kofferpacken

Sa und La bauen ihren eigenen Koffer. Einen Riesen-Koffer. Aber was nehmen sie alles mit? Sie packen den Koffer ein und aus. Sie tanzen und singen mit ihm. Zwei clowneske Figuren stehen auf der Bühne und sind, wer sie sind! **Dauer: ca. 40 Minuten**



Ein Stück für die ganze Familie

Peter und der Wolf

Sonntag, 30. November 2014  
16.00 Uhr, Congress Center Villach,  
Josef-Resch-Saal

Camerata Wien  
Erke Duit Dirigent  
Marko Simsa Sprecher

Ein sinfonisches Märchen von Sergej Prokofjew, op. 67.

„Peter und der Wolf“ erzählt die Geschichte von Peter, von der Ente, vom Wolf, der die Ente frisst, vom kleinen geschickten Vogel, mit dessen Hilfe Peter den Wolf schließlich fängt und von den Jägern, die den Wolf in den Zoo bringen. Marko Simsa und die Camerata Wien führen das junge Publikum spielerisch an musikalische Zusammenhänge heran. **Kartenvorverkauf: Villacher Kartenbüro Knapp, Freihausplatz, T: 0 42 42 / 273 41 und an der Kasse.**



Vorschau  
NOVEMBER

www.jugendlebtstadt.at

Kinder- und Jugendliteratur FESTIVAL

LESEZEICHEN  
6. bis 17. November 2014

Vorschau  
NOVEMBER

Lesungen, Konzerte,  
Theater, Workshops  
und Slam

50 Veranstaltungen rund um Bücher und Geschichten mit Michael Köhlmeier, Marko Simsa, Jaromir Konecny, Stefanie Sargnagel, Markus Köhle, VADA, Damensalon, Matthäus Bär, Theater Rakete, RaDeschnig u.v.m. ...

GALERIE FREIHAUSGASSE | GALERIE DER STADT VILLACH

Freihausgasse, 9500 Villach, T 0 42 42 / 205-3450, [www.villach.at](http://www.villach.at)  
Mi bis Fr: 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa: 9.00 bis 15.00 Uhr,  
sonn- und feiertags sowie montags und dienstags geschlossen.

Die Galerie Freihausgasse präsentiert – in Kooperation mit der Galerie 3  
Klagenfurt – die Bank Austria Kunstpreisträger 2014

„oben ist wie unten,  
aber vorne nicht wie hinten!“

JUNGE KÜNSTLER AUF  
DEM WEG ZUM ERFOLG

David Mase,  
Daniel Franz Rappitsch  
und den BA-Kunstpreisträger 2013 Lorenz Friedrich



Ausstellungsdauer:  
bis 25. Oktober 2014



AUSSTELLUNGSRAUM DINZLSCHLOSS

Schloßgasse 11, 9500 Villach, T 0 42 42 / 205-3400, [www.villach.at](http://www.villach.at)  
Montag bis Donnerstag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr,  
Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags geschlossen

Jubiläumsausstellung „Planner 100“  
zum 100. Geburtstag von Prof. Adolf David Planner



Ausstellungsdauer: bis 28. November 2014

Der Villacher Maler Adolf David Planner darf mit Recht zu den renommierten Persönlichkeiten des Villacher Kunstlebens nach 1945 gezählt werden. Seine künstlerischen Impulse und seinen kreativen Impetus voll auszuleben, war ihm erst in der Pension möglich. Seine Entwicklung erfolgte explosionsartig, was sich vor allem in seiner künstlerischen Ausdrucksweise niederschlug. Nicht ohne Grund hängt ihm in seiner Heimatstadt Villach der Titel eines „Stadtmalers“ an, was ihm große Wertschätzung einbrachte. Prof. Planner war aber auch ein Philosoph, ein Denker, ebenso oft ein beinahe harter Kritiker, wenn es darum ging, seine Grunderkenntnisse der Kunst zu verteidigen. Intellekt, eine individuelle Kreativität, ein frappantes Können in allen Bereichen der Bildenden Kunst zeichnen sein Oeuvre aus.



## Trommeln lernen und noch vieles mehr

Das vielseitige Workshop-Programm im Jugendzentrum unserer Stadt ist wieder angelaufen! Breakdance, Poetry Slam, Batik, Radiomachen und vieles mehr kann man kostenlos ausprobieren. Im Rahmen der Kennen-Lern-Woche besuchten Kinder der Neuen Mittelschule (NMS) Villach-Völkendorf das Jugendzentrum und nahmen am Trommel-Workshop mit Hans Walluschnig teil. Die Jugendlichen bedankten sich bei Jugendreferenten Vizebürgermeister Günther Albel für die Möglichkeit, etwas Neues auszuprobieren. Das Programm findet man unter [www.jugendleibtstadt.at](http://www.jugendleibtstadt.at) ■ Foto: Andrea Miklautsch

# see la vie

restaurant.bar.café

Betriebsurlaub: 29.09. bis 15.10.2014

### Öffnungszeiten:

Do, Fr, Sa: 17–22 Uhr

So & Feiertag: 09–20 Uhr

Denken Sie schon jetzt an die  
Reservierung für Ihre Weihnachtsfeier!

jeden Freitag:  
„Fischabend“

sonn- und feiertags:  
„Künstlerfrühstück“

Seeufer Landesstraße 45, 9583 Faak am See | Tel: +43 4254 2261 | [office@seelavie.at](mailto:office@seelavie.at) | [www.seelavie.at](http://www.seelavie.at) | [www.FreiRaumamSee.at](http://www.FreiRaumamSee.at)

**„Das Traumhaus kaufen statt nur zu mieten:  
Mit der Hausbank an der Seite eine durchdachte Investition.“**

Familie Hohenberger (Kauf eines Einfamilienhauses in St. Magdalen) mit ihrer Volksbank-Kundenberaterin Dagmar Mayer

Volksbank GHB Kärnten:  
**Ihr Finanzpartner für Wohnen, Bauen und Sanieren!**  
[www.vbk.volksbank.at/wohnbau](http://www.vbk.volksbank.at/wohnbau)

Volksbank: **3x in Villach**  
(Standesamtsplatz, Warmbad-Villach, Landskron)  
Tel.: 050909

Seit Jahren beschäftigt sich unsere Stadt mit dem Thema erneuerbare Energie und ist auf dem besten Weg, zur „Smart City“. Jüngstes Gemeinschafts-Projekt: Das Sonnenbürger-Kraftwerk.

# Gehen wir smart in die Energiezukunft!

Seit inzwischen mehr als 20 Jahren ist Klimaschutz und Energieeffizienz in Villach verankert. Wir zählen zu den ersten Klimabündnisgemeinden Österreichs, haben im Jahr 1994 die ersten Energieleitlinien im Gemeinderat verabschiedet, sind 2010 dem „e5“-Programm beigetreten – 2012 wurde das 4. „e“ verliehen – und wir sind Mitglied der Smart-City-Städte.

Manzenreiter war beeindruckt von dieser realen Demonstrations-Anlage, die ein Teil des „Smart-City“-Projekts „Vision Step I“ ist und die wichtige Forschungsergebnisse, mit denen unsere Stadt in Energiefragen für die Herausforderungen der Zukunft bereit sein wird, liefert. „WP6 Testbed“ heißt das Modell korrekt, und auch Sie können es sich nach Anmeldung bei Projektleiter FH-Prof. Dipl.-Ing. Winfried Egger ansehen

Jahresstrom von etwa 160 Haushalten erfolgte durch das Bürgerbeteiligungsmo- dell Sonnenbürger-Kraftwerk der Kelag und unserer Stadt. „Das ist ein weiterer Baustein auf dem Weg unserer Stadt in eine grüne Energiezukunft“, sagt Bürgermeister Helmut Manzenreiter und er freut sich, dass, wie erwartet, viele Villacherinnen und Villacher Paneele unseres Sonnenbürger- Kraftwerkes erworben haben.

*„Wir investieren seit vielen Jahren in erneuerbare, umweltfreundliche Energieträger. Das macht sich auch in unserer Luftqualität bemerkbar!“*

Bürgermeister Helmut Manzenreiter

## GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN.

Durch das Sonnenbürger-Kraftwerk mit der Kelag, das Smart-City-Projekt – mit Smart-Mieter-Werkstatt, Energie Genie, Stakeholderforen –, und unser Stadtentwicklungskonzept wird auch die Bevölkerung vermehrt in den Prozess zur grünen Energiezukunft eingebunden. „Wir gestalten gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern unsere Zukunft sowohl auf Planungs- als auch auf Bewusstseins- und Umsetzungsebene“, sagt Bürgermeister Helmut Manzenreiter.

**DEMONSTRATIONS-ANLAGE.** An der FH Kärnten wurde kürzlich eine neue Forschungsanlage für Photovoltaik und Batterie-Speichersysteme präsentiert. Hier wird gezeigt, wie Photovoltaik funktioniert und was sie kann. Bürgermeister Helmut

und werden so über die Möglichkeiten von Photovoltaik-Anlagen informiert. (Infos [www.smartcityvillach.at](http://www.smartcityvillach.at), Anmeldung unter T: 05 90 500-21 31.)

**Sonnenbürger.** Bereits im ganz großen Stil präsentieren sich die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach unseres Kindergartens Perau und die noch nicht ganz fertig gestellte Anlage auf dem Sonnenhügel im Auenpark. Die Finanzierung der mehr als 2000 Fotovoltaik-Paneele mit einer Fläche von rund 3000 Quadratmetern für

Die Kleinen des Kindergartens Perau wollten ganz genau wissen, wie so ein Paneel aussieht und funktioniert.

■ Fotos: Adrian Hipp





## FAKTEN

„e5“ = internationales Programm zur Qualifizierung und Auszeichnung von Gemeinden im Bereich Energieeffizienz und Klimaschutz.

„Smart City“ = intelligente, taktisch kluge, vernetzte Stadt. Im Projekt „Vision Step I“ soll die Erzeugung erneuerbarer Energie im Testgebiet (Stadtteil Auen mit rund 1300 Haushalten) gesteigert und Lebensqualität erhöht werden.

**Stakeholderforen** = Interessensgruppentreffen aus denen sich unter anderem die Demonstrationsanlage „WP6 Testbed“ entwickelt hat.

„Das Energie Genie“ = Online-Plattform. Via Smartphone oder Internet kann man den persönlichen Energiebedarf verfolgen.

**Living Lab „Smart Mieter Villach“** = Kommunikations- und Kooperationsplattform die Bürgern hilft, ihr Energieverhalten zu hinterfragen und Infos zur bedürfnisgerechten Gestaltung der „Smart City“ Villach liefert.

**Förderungen.** Unsere Stadt vergibt auch Förderungen für energieeffiziente Maßnahmen im Wohn- und Baubereich. Genaue Auskünfte erteilt die Abteilung für Natur- und Umweltschutz, Astrid Kotschisch T: 0 42 42 / 205-2412.



Bürgermeister Helmut Manzenreiter und Kelag-Vorstandsprecher Dipl.-Ing. Dr. Hermann Egger freuen sich über das Bürgerbeteiligungsmodell Sonnenbürger-Kraftwerk auf dem Dach des Kindergartens Perau.



# Stadt:lichter



01



Foto: Augstein

**01 Gratulation!** Der Rollhockeyclub Red Lions Villach ist Staatsmeister 2014! Nach 15 Jahren schaffte man es wieder, den Staatsmeistertitel nach Villach zu holen. Vorjahresmeister Dornbirn besiegten die Villacher Rollhockey-Spieler eindrucksvoll mit 6:1 und beendeten die Meisterschaft ohne Niederlage. Belohnung dafür ist die Teilnahme am CERS-Cup, die Spiele werden am 18. Oktober und 22. November in der Ballspielhalle in Lind ausgetragen. Besonderes Augenmerk legt man auch auf dem Nachwuchs. Vizebürgermeister Günther Albel gratulierte den neuen Staatsmeistern.

02



Foto: Willi Zore

**02 CD-Präsentation.** Reinhard Spitzer, bekannter Villacher Hobbymusiker und Liedermacher, singt Gilbert Becaud. Er präsentiert auf seiner neuesten CD bekannte Becaud-Chansons, wie „Überall blühen Rosen“ oder „Was ist so schön an der Liebe?“. Bei einem Besuch im Rathaus überreichte Reinhard Spitzer Bürgermeister Helmut Manzenreiter seinen neuen Tonträger. Ein Teil des CD-Verkaufserlöses kommt übrigens sozialen Zwecken zugute. Am Bild Bürgermeister Helmut Manzenreiter und der Villacher Liedermacher Reinhard Spitzer.

03



Foto: Willi Zore

**03 Meisterspringer.** Sportliche Höchstleistungen und jede Menge Plauderei über alte Zeiten gab es beim Masters Sommer Grand Prix 2014, der erstmals in unserer Alpenarena stattfand. 110 Starter aus 18 Nationen waren im Schispringen und Kombinationslanglauf angetreten. Olympiasieger Andi Goldberger hatte auf der 60er- und 90er-Schanze die Nase vorn. Auch unser Paradeschispringer Martin Koch zeigte eine perfekte Performance. Gemeinderätin Mag.a Elisabeth Dieringer-Granza und Stadtrat Erwin Baumann gratulierten.

04



Foto: Willi Zore

**04 Kunstszene.** Die Ausstellung „Between Cinema and arts“ im KunstRaum von Olivia Clementschitsch in der Hofwirtpassage gestaltet die in Villach geborene, derzeit in Wien lebende Künstlerin Birgit Scholin und gibt damit die Premiere in ihrer Heimatstadt. Die Kurzfilmpreisträgerin hat sich zwischen Kino und Kunst eine eigene Welt geschaffen. Im ersten Stock sind Siebdrucke und Graphiken der Künstlerin zu sehen. Die fachliche Präsentation übernahm die Villacher Kunsthistorikerin Dr.in Karin Hafner. Grüße unserer Stadt überbrachte Gemeinderat Mag. Ingo Mittersteiner. Die Ausstellung ist von Donnerstag bis Samstag von 14 bis 18 Uhr bis zum 16. November zu sehen.

05



Foto: KK

**05 Urlaub vom Bürgerkrieg.** 30 Mädchen und Buben aus Tschernobyl in der Ukraine verbrachten auch heuer wieder auf Einladung von Bürgermeister Helmut Manzenreiter unbeschwertere Tage in unserer Stadt. Zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger trugen dazu bei, dass ihr Erholungsaufenthalt in Kärnten zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde, zumal in ihrer Heimat ein schrecklicher Bürgerkrieg tobt. Unbeschwertere Stunden erlebten die Kids auch bei einem Besuch in unserer Hauptfeuerwache. Am Bild einige Tschernobyl-Kinder mit Hauptwache-Chef Harald Geissler, BFK Andreas Stroitz und Stadträtin Mag.a Gerda Sandriesser.

# Notiert

## Frauen I: In Bewegung

Auch heuer bietet unser Frauenreferat ein speziell abgestimmtes Bewegungsprogramm. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung unter T: 0 42 42 / 205-3118 oder [frauen@villach.at](mailto:frauen@villach.at). Infos unter [www.villach.at/frauen](http://www.villach.at/frauen). Treffpunkt Parkplatz Draubodenweg: Nordic Walking, Dienstag, 14. Oktober, 14.30 Uhr. – Fit mit Schritt, Mittwoch, 15. Oktober, 17 Uhr.

## Frauen II: „Halbe:Halbe“

Anlässlich des Equal-Pay-Day 2014 (= 10. Oktober 2014, Männer haben bereits verdient, wofür Frauen noch bis 31. Dezember arbeiten müssen) lädt unser Frauenreferat am Dienstag, 14. Oktober, um 19 Uhr, bei freiem Eintritt, in den Bambergsaal zu einem satirisch-kabarettistischen Abend: „Halbe:Halbe – von ganzen Männern und Quotenfrauen“.

## Frauen III: Susanne Scholl liest

Am Donnerstag, 23. Oktober, um 18.30 Uhr, liest die langjährige ORF-Korrespondentin in Moskau, Susanne Scholl auf Einladung unseres Frauenreferates in der Alpen-Adria-Mediathek aus ihrem neuen Buch „Emma schweigt“. Eintritt frei. In dem Roman prallen zwei Kulturen, zwei Frauen, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten, aufeinander.

## Frauen IV: Therapiegruppe

„Frauen und Alkohol“ ist Thema der neuen Therapiegruppe, die jeden zweiten Montag von 18.30 bis 20.30 Uhr in der Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe, Meister-Friedrich-Straße 3, stattfindet. Die Teilnahme ist kostenlos. Info: T: 0699 / 11 22 79 40. [www.avs-sozial.at](http://www.avs-sozial.at) Anmeldung nicht erforderlich. Nächster Termin: 20. Oktober.

## Sportlich durch den Winter

Ein vielseitiges und gesundheitsorientiertes Bewegungsprogramm für sportinteressierte und bewegungsfreudige Menschen bietet die Sportunion Villach an. Info: Margit Rader, T: 0664 / 222 37 34

## Osteoporose-Präventionstrainer

Die Krankheit Osteoporose ist gekennzeichnet durch raschen Abbau der Knochensubstanz. Die erhöhte Frakturanfälligkeit kann das ganze Skelett betreffen. Die Gesundheitspädagogin Hannelore Kimeswenger-Heschl leitet den bfi-Kurs zum „Osteoporose-Präventionstrainer“ in Villach. Infos und Anmeldung unter T: 0664 / 190 80 02.

**volkshilfe.**  
KÄRNTEN

### Ein Leben in Würde und Selbstbestimmung

- Betreutes Wohnen im Pensionistenwohnheim der Stadt Villach-St. Martin
- Mobile Hauskrankenpflege/Heimhilfe
- Beratung rund um die Versorgung

**WIR sind für SIE da unter +43 4242-56551**

## Wohnträume brauchen einen Partner

**DER IMMOBILIENBERATER**  
Immobilienmakler & Immobilien-Treuhand

Immobilienberater Mayerhofer KG  
Immobilienmakler \* Immobilien-Treuhand  
Nikolaigasse 27, 9500 Villach

TELEFON: 04242 / 29 0 89

E-Mail: [office@derimmobilienberater.at](mailto:office@derimmobilienberater.at)



**Ferienidylle Himmelberg**  
Ca. 120 m<sup>2</sup> Wfl., 1.000 m<sup>2</sup> Grund, oberhalb d. Nebelgrenze  
KP: € 159.000,--  
Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790



**Highlight Nähe Ossacher See**  
2-Zi-ETW, optimale Raumaufteilung, Balkon, TG, HWB: 78,4  
KP: € 117.000,--  
Patricia Heschl: 0664/403 88 84



**Badespaß**  
Ca. 40 m<sup>2</sup> Garconniere mit Seegrundanteil, HWB: 59,2  
KP: € 118.000,--  
Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790



**1 A Wohnkomfort & Garten**  
ca. 87 m<sup>2</sup> Wfl. + Wintergarten, Nähe Warmbad, HWB: 40  
KP: € 200.000,--  
Patricia Heschl: 0664/403 88 84



**Singlehit Innenstadt**  
Neu sanierte, moderne 48 m<sup>2</sup> Wohnung, 2-Zimmer, HWB: 96  
KP: € 95.000,--  
Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790



**Bungalow, Nähe Ossacher See**  
144 m<sup>2</sup>, gepflegter Garten, absolute Ruhelage, HWB i. A.  
KP: € 275.000,--  
Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790



**Schnäppchen, letzte Chance!**  
2-Zi-Wing., TG, ruhige Lage Warmbad, Sackgasse, HWB: 67,6  
KP: € 99.000,--  
Patricia Heschl: 0664/403 88 84



**Gartenwohnung, Nähe Zentrum**  
Ca. 60 m<sup>2</sup> Wfl., 2-Zi, neue Küche, Terrasse, Garten, HWB: 59,9  
KP: € 137.000,--  
Patricia Heschl: 0664/403 88 84



**Die perfekte Stadtwohnung!**  
3-Zimmer-ETW, 2 SZ, getrennte Küche, Balkon, TG, HWB: 49  
KP: € 190.000,-- (JAH. WFB)  
Patricia Heschl: 0664/403 88 840

[www.derimmobilienberater.at](http://www.derimmobilienberater.at)

## Mathe schwerelos

### Durch Spaß und Mühe Lernen lernen und verstehen



- Unterstützung beim Erlernen der Mathematik für Schüler aller Klassen der Oberstufe
- Helfen um es selbst zu tun: Verstehen des Stoffes, aus dem heraus Aufgaben selbständig lösen können und Inhalte behalten
- Lernen daheim, in gewohnter Umgebung

Dipl.- Math. Dieter Küntzel

Tel.: 0664 5574812

[www.matheschwerelos.com](http://www.matheschwerelos.com)

# Stadt:lichter



01



Foto: Willi Zore

02



Foto: Willi Zore

03



Foto: Augustein

04



Foto: Augustein

05



Foto: Augustein

**01 Mobilitätstag.** Im Rahmen der Mobilitätswoche veranstaltete unsere Stadt einen Infotag unter dem Motto „Radfahren mit Rückenwind“. Besonders Seniorinnen und Senioren waren angesprochen, einmal ein E-Bike zu testen. Im stadt:werk-Büro in der Weißbriachgasse standen Elektrofahräder zum Ausprobieren bereit und Experten gaben Tipps. Auch Vizebürgermeister Günther Albel wurde von Mag. Christian Salmhofer vom Klimabündnis und einem „Das Rad“-Mitarbeiter mit Finessen der Elektrofahräder vertraut gemacht.

**02 Fisch&Öl.** Villachs erstes Fisch- und Ölfestival zog viele Feinspitze auf den Wochenmarkt. Über Initiative von Marktreferent Stadtrat Mag. Peter Weidinger in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer Villach präsentierten Produzenten aus ganz Kärnten Fisch- und Ölprodukte. Vom Kärntner Laxn aus Feld am See und Fischspezialitäten von Martin Müller bis hin zu Kürbiskernölen aus dem Burgenland, Lavantaler Walnusöl, Weintraubenkernöl und Sonnenblumenöl reichte das köstliche Angebot. Aus dem Bezirk Villach waren Brigitta und Hans Mikl aus Hart mit Kürbiskern-, Sonnenblumen-, Soja-, Raps-, Mohn-, Walnusöl und vielen Sorten mehr bei diesem Fest vertreten. Von links: Hans und Brigitta Mikl, Stadtrat Mag. Peter Weidinger, Lebensmittelwirtschaftsberaterin Mag.a Bettina Wiegele, Biobauer Gottfried Hudl und Landwirt Erwin Winkler.

**03 Neuer Sound.** Unser Jugendrat wickelte heuer bereits den Jugendkulturtag „ju:ACT!“ den Band-Contest und das Silbersee-Opening erfolgreich ab. Um mit eigener Technik werken zu können, erhielten die Jugendlichen nun eine Profimusikanlage mit Mischpult, Mikrofonen und allem, was dazugehört. Diese wird bei Karaoke-Shows, Breakdance-Workshops, Musikabenden, kleineren Konzerten aber auch bei Lesungen eingesetzt. Vizebürgermeister Günther Albel übergab die Anlage beim Danke-Grillfest an Patrick Gregori, Elena Heuberger, Melanie Schuller, Quentin Woods und Lukas Korbitsch.

**04 Drei Jahrzehnte.** Seit 30 Jahren leistet Siegfried Truppe seine Dienste nun schon bei der Autobahnmeisterei Zauchen. Untrennbar damit verbunden ist seine Feldküche. Aber nicht nur auf der Autobahn, wenn Urlauber im Stau stecken, versorgt er damit die Hungrigen. Als Landesküchenchef des Roten Kreuzes ist seine Arbeit insbesondere bei Katastropheneinsätzen im In- und Ausland geschätzt. Bei der Jubiläumsfeier auf dem Zollamtsplatz in Arnoldstein gratulierten Vertreter der Blaulichtorganisationen mit zahlreichen Freunden aus Politik und Wirtschaft. Von links Dietmar Neubacher (Landesküchenchef-Stv. Rotes Kreuz), Gemeinderat Herbert Hartlieb, Jubilar Siegfried Truppe und Vizebürgermeister Günther Albel.

**05 Jubiläums-Entsorger.** Als 250.000. Besucher unseres Altstoffsammelzentrums konnte Stadtrat Harald Sobe beim stark frequentierten Tag der offenen Tür Alexander Morre willkommen heißen. Über den Blumenstrauß zum Jubiläum freute sich besonders Mutter Annemarie Morre, Sobe gratulierte außerdem mit einem schönen Villach-Buch und überreichte dem vorbildlichen Mülltrenner einen sehr nützlichen Entsorgungsgutschein der Firma Saubermacher im Wert von 250 Euro.



# PARACELSUS-APOTHEKE

Mag. pharm. Wolfgang Tazreiter · 9500 Villach · St. Martiner Str. 44 · T 04242 / 595 12  
E office@paracelsus-apotheke.at · www.paracelsus-apotheke.at

SEIT 20 JAHREN GERNE FÜR SIE DA!



## WIR SAGEN DANKE FÜR 20 JAHRE TREUE!

Unser Jubiläum wollen wir gemeinsam mit Ihnen feiern, denn Sie sind es, die uns täglich Ihr Vertrauen schenken. Als Dankeschön für Ihre Treue und Verbundenheit überraschen wir Sie in unserer Jubiläumswoche jeden Tag mit tollen Angeboten rund um Ihre Gesundheit.

JUBILÄUMSWOCHE VOM 13.-17. OKTOBER 2014

*Lassen Sie uns Ihr Schutzschirm für Ihre Gesundheit sein*



*Bitte treten Sie ein!*

© Monika Koch 2014



FOTOAUSSTELLUNG, 13. BIS 17. OKTOBER 2014

Wir starten unsere Festwoche mit Monika Koch und Ihrer Fotoausstellung „Kinder dieser Welt“ – Porträtaufnahmen rund um den Erdball. Mit ihrer Arbeit möchte Monika Koch die Aufmerksamkeit auf verborgenes Glück in der 3. Welt lenken und versteckte Talente fördern.



*kinder dieser welt*



**EXTRA BREIT  
VOLL IM TREND**



So vielseitig wie die Natur zeigen sich im Herbst auch die neuen Trendböden. Unsere Empfehlung: Das Eurowood-Parkett „Eiche Schlossdielen“ hat mit seinen 250 mm Breite derzeit einen besonders starken Auftritt und ist ab sofort bei J. u. A. Frischeis erhältlich.

### JEDES STÜCK EIN UNIKAT

Diese Dielen zeichnen sich durch ihren massiven, dreischichtigen Aufbau aus. Ein weiteres Plus: Sie sind nicht nur widerstandsfähig, sondern zaubern auch natürliche Eleganz in jeden Raum.

**J. u. A. Frischeis Gesellschaft m.b.H.**  
Holzstraße 1, 9500 Villach  
T: +43 4242 333 33-0, F: +43 4242 333 33-29  
villach@frischeis.at

[www.frischeis.at](http://www.frischeis.at)



H O L Z I S T U N S E R E W E L T

# Sonnengrund Ledenitzen – Faaker See

13 hochwertige Eigentumswohnungen  
in Massivbauweise aus Baumeisterhand!



Symbolfoto

**Baubeginn demnächst!**

- ▶ von 50 m<sup>2</sup> Wfl. (2-Zi-Whg.) bis 118 m<sup>2</sup> (5-Zi-Whg.)
- ▶ 2 Penthousewohnungen mit großen Dachterrassen
- ▶ Fußbodenheizung
- ▶ Erdwärme mit Tiefenbohrung
- ▶ 3-Scheiben Verglasungen
- ▶ günstige Betriebskosten
- ▶ niedrige Kaufnebenkosten
- ▶ Verkauf direkt vom Bauträger

5 Einzelhäuser und 2 Doppelhaushälften  
in Ziegel-Massivbauweise bis schlüsselfertig!



Symbolfoto

- ▶ Grundstücksgrößen zwischen 537 m<sup>2</sup> und 783 m<sup>2</sup>
- ▶ **Individuelle Planung von Ziegel-Massiv Häusern!**  
**Z.B.: DOPPELHAUSHÄLFTE** 116 m<sup>2</sup> Wfl. mit 12 m<sup>2</sup> Nebengeb. u. Carport, Terrassenplatte, Fußbodenheizung, WP, Kaminzug, Baustufe belagsfertig mit Grundst., HWB=39, **ab € 279.900,-** oder **BUNGALOW** 90 m<sup>2</sup> Wfl. mit Fundamentplatte, Fußbodenheizung, WP, Kaminzug, Terrassenplatte, Baustufe belagsfertig mit Grundstück, HWB=39, **ab € 209.900,-**

Ihr Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Brantl, Sztriberny Real GmbH  
Seenstraße 11, 9081 Reifnitz  
Mobil: 0664 - 60 221 600  
Mail: dieter.brantl@sztriberny.com

**Sztriberny**  
Real



**Sztriberny**  
Bau Hoch- und Tiefbau

## So wird Holz fit für den Winter!

Der von Natur aus farbenprächtige Herbst inspiriert zur farblichen Gestaltung von Heim, Haus und Garten. Es müssen jetzt vor allem Holzterrassen und -möbel, Gartenhäuser oder Kinderspielgeräte, welche das ganze Jahr im Freien bleiben, geschützt und winterfest gemacht werden.

Holz benötigt im Winter einen speziellen Schutz, da auch die robustesten Holzarten Frost, Schnee und Eis nicht folgenlos überstehen. Speziell bei Terrassen ist Holzschutz Pflicht, da diese ansonsten nur sehr schwer winterfest gemacht werden können!

Ungeschütztes Holz saugt Wasser an, welches im Winter friert. Da Eis ein größeres Volumen als Wasser hat, sprengt es die Holzstruktur auf und verursacht Risse, wodurch noch mehr Wasser eindringen kann. Holz sollte daher durch entsprechende, wasserabweisende Lasuren, Öle oder Holzfarben geschützt werden.

**Wann soll man streichen?** Der Anstrich sollte bei Temperaturen über 10 Grad Celsius erfolgen, da ansonsten die Trocknungszeit sehr lange dauert und der Anstrich nicht tief genug in das Holz eindringen kann, um es optimal zu schützen. Das Holz soll beim Streichen trocken sein.

**Pflege von Terrassen.** Wichtig ist der gründliche Schutz aller Ecken und Kanten, da sich hier gerne Pilze und Schwämme ansetzen.

Ein optimaler Schutz ermöglicht eine langjährige Nutzung der Gartenmöbel oder Terrassen und weckt im Herbst bereits wieder die Vorfreude auf den nächsten Sommer!

**HÜBNER**

Ihr Farbenfachmarkt  
**Villach · Spittal**

Seebacher Allee 2, 9500 Villach, Telefon: 04242 / 42990  
Villacher Straße 146, 9800 Spittal/Drau, Telefon: 04762 / 61160  
huebner@huebner-farben.at, www.huebner-farben.at

# Aktion!

## GORI 66

### Allround-Holzlasur für den Außenbereich

## 5lt € 79,90

Angebot gültig bis 31.10.2014  
oder solange der Vorrat reicht.



**HÜBNER**  
Ihr Farbenfachmarkt  
**Villach · Spittal**

**MITSUBISHI MOTORS** **HYUNDAI** **AUTOHAUS PETSCHNIG Villach** Tafernerstraße 9 / 04242 27 505 **AUTOS PETSCHNIG VILLACH**

**- VORFÜHRWAGEN -**  
bis - 12 %

**- JAHRESWAGEN -**  
bis - 18 %

**- JUNGWAGEN -**  
bis - 25 %



**11.800.-**

**HYUNDAI i10 Comfort**  
1,25 Benzin / 87 PS / 100 km  
Listenpreis 13.240.-



**25.590.-**

**HYUNDAI i40 Premium**  
1,7 CRDi / 136PS / 2.800 km  
Listenpreis 30.590.-



**27.790.-**

**MITSUBISHI Outlander Intense+**  
2,2 Di-D / 4WD / 150 PS / 5.200 km  
Listenpreis 35.790.-

*Ihr Wohlbefinden ist uns sehr wichtig. Im Gesundheitsamt unserer Stadt steht der Impfstoff gegen Influenza bereit. Kommen Sie bitte rechtzeitig!*

# Es ist Zeit, sich gegen Grippe zu wappnen



*„Die Ärztinnen und Ärzte im Gesundheitsamt unserer Stadt sind auf dem aktuellsten Wissensstand und beraten Sie gerne. Nützen Sie diesen Service.“*

Gesundheitsreferentin Vizebürgermeisterin Wally Rettl

Die Influenza, die echte Grippe, ist eine schwere Infektionskrankheit, die lebensbedrohende Folgen haben und jede Altersgruppe treffen kann. Die Übertragung erfolgt durch Tröpfcheninfektion (Niesen, Husten). Sie verursacht Fieber, Schüttelfrost, Husten und Muskelschmerzen. Besonders bei älteren Menschen kann es zu lebensbedrohlichen Komplikationen kommen. Auch bei Kindern und Erwachsenen mit einer chronischen Grundkrankheit kann die Grippe mit einem sehr schweren Krankheitsverlauf einhergehen.

Die für die Grippeepidemien verantwortlichen Viren verändern sich häufig, so dass Personen, die im Jahr vorher die Grippe oder eine Gripeschutzimpfung bekommen haben, an einem neu auftretenden Stamm erkranken können. Deswegen empfehlen

die Ärztinnen und Ärzte unserer Stadt eine jährliche Impfung. Der aktuelle Grippeimpfstoff beinhaltet auch die H1N1-Komponente gegen den Schweinegrippevirus.

Die Grippeimpfung schützt nicht gegen banale „grippale Infekte“.

Eine jährliche Impfung wird vor allem empfohlen für:

- alle Personen über 50 Jahre
- Kinder ab 7. Lebensmonat und Erwachsene, besonders wenn sie unter chronischen Erkrankungen oder einem geschwächten Immunsystem leiden
- Senioren und Pflegepersonal, Personen, die durch ihren Beruf in erhöhtem Maße einer Infektion ausgesetzt sind oder selbst durch ihre Berufstätigkeit die Infektion auf andere übertragen können.

■ Fotos: Sissi Furgler; ©Fotolia.com (fotomek)



## IMPFTERMIN

**Gesundheitsamt** im Magistrat Villach ab sofort, jeden Vormittag, Mo-Fr von 8 bis 12 Uhr  
**Kosten:** 10 Euro inkl. Impfstoff  
[www.villach.at/gesundheit](http://www.villach.at/gesundheit)  
T: 042 42 / 205-2517



## Überwinterungs-Service für Kübelpflanzen

**Nützen Sie auch heuer wieder unser einmaliges Angebot!**

### Ihre Vorteile:

- Optimale Bedingungen für Ihre Pflanzen
- Richtiges Beschneiden, Gießen und Düngen
- Kein Schleppen mehr
- Kein Risiko
- Anwendung von Pflanzenschutzmaßnahmen
- Einbringen von Langzeitdünger

**Informationen unter  
04274/3234 oder 0676/3036690**

**GARTENBAU** Göriacherstraße 24, Telefon: 0 42 74 / 32 34  
**EL FLORADO** Am Korso 4, Telefon: 0 42 74 / 51 211  
 Fax: 0 42 74 / 52 2 27, E-Mail: office@pichler-koban.at

## FÜR IHRE SICHERHEIT IN VILLACH

Die Stadt Villach und das Stadtpolizeikommando Villach laden Sie sehr herzlich zum „Sicherheitstag“ ein!

Informieren Sie sich betreffend Präventionsmaßnahmen, Einbruchssicherheit und über viele weitere Tipps, wie man sich und sein Vermögen wirkungsvoll schützen kann.

jeweils ab 18 Uhr

FREITAG, 17. OKTOBER 2014

**VOLKSHAUS PERAU**

FREITAG, 24. OKTOBER 2014

**VOLKSHAUS LANDSKRON**

FREITAG, 31. OKTOBER 2014

**VOLKSHAUS MARIA GAIL**



villach :stadt

## EINFAMILIENHÄUSER VILLACH „SONNENFELD MARIA GAIL“



**Grundstücke ab 651m<sup>2</sup>**

ANFRAGEN AN:

**willroider.at**

Stadtbaumeister Josef Willroider GmbH  
 9500 Villach, Willroiderstr. 13  
 Telefon: 04242 / 24182 -0  
 E-mail: office@willroider.at



## Notiert

### Junge Sängern und Sänger gesucht

Der Jugendchor Landskron sucht singbegeisterte Mädchen und Burschen im Alter zwischen 12 und 17 Jahren aus Landskron bzw. ganz Villach. Ziele des Jugendchores sind neben dem Erarbeiten der jugendgerechten Chorliteratur und dem Singen der Spaß, die Gemeinschaft und das Mitwirken bei Kulturveranstaltungen. Die Proben finden ab 10. Oktober bis 19. Juni 2015 jeweils freitags von 17 bis 18.30 Uhr im Volkshaus Landskron, 1. Stock, statt. Die Ferien sind probenfrei. Information und Anmeldung bei Petra Kopeinigg-Pirolt T: 0650 / 981 95 94 oder E: [kopirolt@aon.at](mailto:kopirolt@aon.at)

### Führungen auf den Friedhöfen

Die Abteilung „Stadtgarten und Friedhöfe“ hat auch heuer um Allerheiligen wieder Führungen auf den Villacher Friedhöfen geplant. Freitag, 31. Oktober, 9.30 Uhr, Friedhof St. Martin (Historische Entwicklung der Bestattungskultur in unserer Region). 11.15 Uhr, Waldfriedhof (Präsentation der neuen Urnenbestattungsmöglichkeiten). 14 Uhr, Zentralfriedhof. Sonntag, 2. November, 9.30 Uhr Friedhof St. Martin; 11.15 Uhr Waldfriedhof; 14 Uhr Zentralfriedhof. Die Führungen gestalten wieder die AustrianGuides Elisabeth Fojan und Christine Trink.

### Kartenbüro Villacher Fasching

Das Kartenbüro der Villacher Faschingsgilde (Reitschulgasse 9) ist von Montag bis Freitag (außer an Feiertagen), von 8 bis 13 Uhr, geöffnet. Reservierte Karten können in dieser Zeit abgeholt werden. Informationen unter Telefon 0 42 42 / 221 60.





Wer die Wahl hat, hat die Qual – die Experten von Opitz helfen und beraten umfassend.

Bei Opitz stehen erfahrene Fensterprofis für fundierte Beratung. Hier legt man nur auf eines Wert: die für den Kunden optimalste Lösung zu finden.

## Wer an Fenster denkt, denkt an Opitz

Dabei ist eine Gesamtheit von Faktoren zu berücksichtigen. Das beste Fenster, das sich allein über U-Wert, Schallschutzwert oder spezielle Innovationen definieren lässt, gibt es nicht. Deshalb hören die Experten von Opitz genau zu und stellen die richtigen Fragen. Je nach Anforderung, Lage des Objektes und persönlichen Vorlieben kann Opitz es dann empfehlen: das optimale Fenstersystem.



Unverbindliche Beratung und Einblick in die Qualität und Vielfalt der Opitz Produkte gibt's im Schaumraum in Villach.

Nähere Informationen und Gratskatalog:  
[www.opitz-fenster.at](http://www.opitz-fenster.at)

**Opitz Fenster**

„Jetzt gibt's mehr Fenster fürs gleiche Geld!“

Martin Sterl, seit 10 Jahren Kundenberater bei Opitz

**MEHR-WERT-AKTION!**

**WÄHLEN SIE IHR KOSTENLOSES PAKET:**

- Mehr Wärmeschutz
- Mehr Sicherheit
- Mehr Service

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich von uns beraten: **04242/57 4 47**

Angebot gültig bei Bestellung und Montage vom 1. November 2014 bis 31. März 2015.

**ALUFUSION**

Opitz Ideal Kunststoff-Fenster Gesellschaft m.b.H.  
Bleiberger Straße 67, 9500 Villach  
Tel: 04242/57 4 47, [opitz@opitz-fenster.at](mailto:opitz@opitz-fenster.at)  
[www.opitz-fenster.at](http://www.opitz-fenster.at)

**Juhu! Endlich richtig Herbst!**

Zeit für neue  
Laufschuhe und  
Funktionstextilien  
- natürlich nur  
vom Experten ...!

Newsletter  
abonnieren!

Italiener Straße 2 · 9500 Villach  
[www.laufsport-muenzer.at](http://www.laufsport-muenzer.at)

**LAUFSPORT MÜNZER**

# freizEITpunkt

	8		9	2					
6			3	7				8	
9						2	4		
		3	5		1				
	2			8				5	
			2		7	6			
	7	4							8
	1			9	2				3
				5	8			7	

## So funktioniert Sudoku:

Noch nie gespielt? Es ist gar nicht schwer: Alle leeren Felder müssen so ausgefüllt werden, dass in jeder Zeile und Spalte und in jedem 3 x 3-Quadrat alle Zahlen von 1 bis 9 genau einmal vorkommen.

## Sudoku-Auflösung im Serviceteil.

unfreier Mensch	Partnerstadt von Villach	Schicksal	Donauzufluss in NO	Steigerung von gut	span. Wand, Windschirm	altgriech. Schmähgedichte	Anzahl der Internetzugriffe (engl.)		
ital. Hauptstadt			Anschluss Fernseher-DVD-Player	geradzahlig beim Roulette			10		
			Rhone-Zufluss	Wanderpause					Behälter für Paste
Halbedelstein	unverfälscht	Dorf im Stadtbereich von Villach					8		Stadtteil von Villach (St. ...)
alle ohne Ausnahme				Beweiszetteln, Quittung		fort, weg			
brennen ohne offene Flamme	spanisch: Haus	veraltet: Ehefrau		Gliedmaßen inhaltslos					
						Abk.: elektron. Datenverarbeitung			nichts anderes, bloß
griech. Unheilsgöttin		Erzieherpaar franz.: von					4		
Partnerstadt von Villach	geistige Vorstellung				ägypt. Küstensegler				
					deutsche Vorsilbe		1		

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

## Gewinnen Sie

2 Karten für „Academia Ars Musicae“

Brian Finlayson (Leitung)

Anabel Montesinos & Marco Díaz Tamayo (Gitarre)

Dienstag, 28. Oktober, 19.30 Uhr, CCV

Kostenlose Einführung zum Konzertabend mit dem Komponisten Stephan Kühne und der Musikpädagogin Mag.a Brigitte Lenart, 18.45 Uhr, Galerie Draublick

Eine Uraufführung, ein Vorzeigensemble mit erstklassiger Qualität sowie „vielsaitige“ Klänge von zwei Stars auf der klassischen Gitarre eröffnen unsere Abo Reihe „Kleines Orchester“. Rodrigos zauberhaft klingendes „Concierto madrigal für zwei Gitarren und Orchester“ ist in zehn (!) einzelne Sätze untergliedert. Es erwartet Sie ein außergewöhnlicher virtuoser Konzertabend.

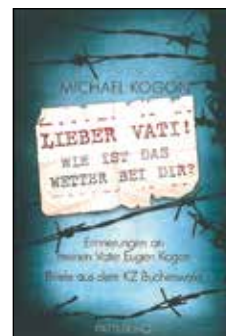
(Restkarten im Villacher Kartenbüro und an der Abendkasse.)

### SO FUNKTIONIERT'S:

Lösen Sie das Rätsel, und schicken Sie uns das Lösungswort! Zuschriften (mit Angabe Ihrer Telefonnummer) an Rathaus Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 1, 9500 Villach, oder an [gewinnspiel@villach.at](mailto:gewinnspiel@villach.at)  
Einsendeschluss: 22. Oktober



## Neuer Lesestoff „Lieber Vati! wie ist das Wetter bei Dir“



„Dieses Buch ist die Geschichte meiner Familie während des Nationalsozialismus in Österreich. Es dokumentiert Familien- und Zeitgeschichte, erinnert an meinen Vater Eugen Kogon – er war nach dem Krieg einer der bedeutendsten Publizisten in Deutschland – und will meiner tapferen Mutter ein Denkmal setzen“, sagt Michael Kogon über sein im Pattloch Verlag erschienenen Buch.

Wir verlosen das Buch! Schreiben Sie uns an Rathaus Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 1, 9500 Villach.  
Kennwort „Lieber Vati“



Der lustigste Ort im ATRIO

## Erfolgsrezepte für Eltern

Vortrags- und Diskussionsreihe im ATRIO mit Otto Frühbauer, dem Experten für gehirngerechtes Lernen



Termin 1: **Do., 16. Oktober 2014,**  
jeweils **9.30 und 17 Uhr**  
**Kleinkind- und Volksschulalter:**  
„Die Grundlagen-Zeit für Sinn und Werte“



Termin 2: **Do., 23. Oktober 2014,**  
jeweils **9.30 und 17 Uhr**  
**Die Pubertät:**  
„Wie man ‚möglichst schmerzfrei‘ einen Kaktus umarmt“



Termin 3: **Do., 30. Oktober 2014,**  
jeweils **9.30 und 17 Uhr**  
**Schulerfolgs-Rezepte in der heutigen Zeit:**  
„Wie Lernreflexe und Familienklima zum Schulerfolg beitragen“

Eintritt frei!

Alle Vorträge finden im **ATRIO Center-Management statt**  
(im OG – Eingang zwischen Blue Tomato und Name it)

Anmeldung unter **T 04242 35256-110** oder  
per Mail an **marketing@atrio.at**

Angebot für  
Vortrags-  
BesucherInnen:

Ihre Kinder ab 3 Jahren können während der Vorträge **GRATIS** im **LOLLIPOP** spielen:  
Gutscheine gibt's bei den Vorträgen!

**ATRIO** (2. OG) • [www.lollipop-atrio.at](http://www.lollipop-atrio.at)



Der REALität voraus!



**Wohnhaus in Landskron/ Annenheim**  
inkl. Einbauküche, offener Kamin, Brunnen, Carport,  
NG, Wfl. ca. 106 m<sup>2</sup> + Keller, Gfl. ca. 487 m<sup>2</sup>  
**KP € 249.000,- inkl. € 30.700,- WBF**  
HWB in Arbeit



**Bauernhaus mit Stadl in Finkenstein**  
Ideal für Familien, welche viel Platz benötigen!  
Wfl. ca. 240 m<sup>2</sup> (OG renoviert), Gfl. ca. 798 m<sup>2</sup>  
+ Stadl (ca. 160 m<sup>2</sup>)  
**KP € 139.000,- HWB 239**



**Saniertes Bauernhaus in Wernberg – TOPLAGE,** Pellets-ZH, Solaranlage, kleiner Bach,  
Wfl. ca. 130 m<sup>2</sup> + Stadl + Nebengebäude,  
Gfl. 1.135 m<sup>2</sup>  
**KP € 228.000,- HWB 399**



**TOP-Preis: Wohnhaus mit Traumgrund in Ledenitzen/Aichwaldsee,** absolute Ruhelage,  
inkl. Einbauküche, Garage, Balkon, Terrasse, Keller,  
Wfl. ca. 97 m<sup>2</sup>, Gfl. ca. 2.017 m<sup>2</sup>  
**KP € 163.000,- HWB 242**



**Zentrumsnahe Eigentumswohnung in Villach**  
inkl. Garage, Balkon, Kellerabteil, vollmöbliert,  
Wfl. ca. 75 m<sup>2</sup>  
**KP € 118.400,- HWB 44**



**Baugrund in Villach Möitschach**  
Nach Süden ausgerichtet, eben, öffentlicher Weg,  
alle Anschlüsse in unmittelbarer Nähe, hervor-  
ragende Infrastruktur  
**KP € 89,-/m<sup>2</sup>**

Weitere Objekte finden Sie unter [www.raired.at](http://www.raired.at)

**Raiffeisen – Realitäten GesmbH**  
Manfred Meyer, Nikolaigasse 4, 9500 Villach  
Tel. 04242/2103 30-84 oder 0664 214 07 93

[www.motor-mayerhofer.at](http://www.motor-mayerhofer.at)

**SICHERN SIE SICH IM OKTOBER:**

**CLIO**  
AB € 9.490,-\*\*



**WEGFAHRPAKET**

im Gesamtwert von € 700,-\*

**DIESES PAKET BEINHALTET:** Anmeldegebühr, erste Volltankung, Jahresvignette, Pannenset, € 400,- Winterrädergutschein, orig. Renault Fußmatten.

**CAPTUR**  
AB € 14.400,-\*\*



\* Gültig vom 1. bis 31. Oktober 2014 im Autohaus Motor Mayerhofer bei Kauf eines Renault PKW-Neuwagens für Privatkunden. Beim Kauf eines Renault Twingo reduziert sich der Winterrädergutschein auf € 200,-. \*\* Alle Aktionen und Inhalte gelten nur für Konsumenten bei Kauf von 01. bis 31.10.2014 gemäß Bedingungen unter [www.renault.at](http://www.renault.at) und verstehen sich inkl. NoVA, USt, Eintauschprämie, Finanzierungsbonus und Händlerbeteiligung. Eintauschprämie gültig bei Kauf eines neuen Renault PKW und gleichzeitigem Eintausch eines auf den Käufer angemeldeten PKW. Finanzierungsbonus nur gültig in Zusammenhang mit einer Finanzierung über Renault Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich), ausgenommen 50/50 Kredit. Komb. Verbr. 3,2–6,3 l/100km, CO<sub>2</sub>-Emission 83–144 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.



DRIVE THE CHANGE

**MOTOR MAYERHOFER**

Villach, Triglavstr. 31, Tel. 04242/24867, [www.motor-mayerhofer.at](http://www.motor-mayerhofer.at)

**PASS- u. FÜHRER-  
SCHEINBILDER**  
vom Fotografenmeister  
inklusive RETUSCHE  
**FOTOSTUDIO  
SCHEUERMANN**  
Emil von Behringstr. 6 Villach  
Terminvereinbarung: 04242 - 4 44 33

## Geburten

### MITTWOCH, 20. AUGUST

#### Matteo David

Sohn von Carina Verena Korenjak und Andreas Papler

### SAMSTAG, 23. AUGUST

#### Leon Arno

Sohn von Denise und Markus Leo Lesiak

### MITTWOCH, 27. AUGUST

#### Lea

Tochter von Silvia und Markus Benjamin Walder

### DONNERSTAG, 28. AUGUST

#### Felix

Sohn von Michaela und Michael Tschurwald

### FREITAG, 29. AUGUST

#### Elias René

Sohn von Kerstin Laber und René Kurt Petschnig

### Ciara Marie

Tochter von Natascha Martina und Roland Josef Burgstaller

### Nora Elena

Tochter von Eleonore Valerie Drewett Quincey und Manuel Kaufmann

### SAMSTAG, 30. AUGUST

#### Liam Felix

Sohn von Dr.in Sigrid Katharina Harich und David Garcia de Mari-na Llorente

## Apothekenruf 1455

Die Österreichische Apothekerkammer bietet mit dem Apothekenruf 1455 eine kostenlose Hotline an. Apothekeninformationen sind auch mittels kostenloser „Apo-App“ abfragbar.

## Elternberatungen

Jeden zweiten Dienstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Fellach, 14 bis 15 Uhr. – Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Landskron, 14 bis 15.30 Uhr. – Jeden vierten Donnerstag im Monat: Volksschule Pogöriach, 14 bis 15 Uhr. – Jeden Mittwoch: Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, 14 bis 16 Uhr. – Stillberatung jeden Donnerstag: Rathaus, 1. Stock, Zimmer 106, 15 bis 17 Uhr.

### MONTAG, 1. SEPTEMBER

#### Maximilian

Sohn von Mag.a Katrin Pacher und Dipl.-Ing. Markus Prasser

### DIENSTAG, 2. SEPTEMBER

#### Diana Lena

Tochter von Mónica Slamanig-Bernáth und Wilfried Slamanig

### Elias Matthäus Josef

Sohn von Liujia Ma und Emanuel Thaddäus Josef Robatsch

### MITTWOCH, 3. SEPTEMBER

#### Alina

Tochter von Manuela Ott und Andreas Peinhaupt

### Valentina Sophie

Tochter von Anna Viktoria Kohlmeier und Niklas PAUL

### DONNERSTAG, 4. SEPTEMBER

#### Sophia Leah

Tochter von Stefanie Bianca Maderthaler

### Martin Tobias

Sohn von Katharina und Ing. Andreas Michael Winkler

### SONNTAG, 7. SEPTEMBER

#### Johannes

Sohn von Dr.in Sandra Helene Schmidthaler-Pegritz und Dipl.-Ing. Hubert Schidthaler

### MONTAG, 8. SEPTEMBER

#### Melanie Laura

Tochter von Nancy Adriana Pintos Rodriguez und Wolfgang Horst Lassnig

### Maria Judith

Tochter von Mag.a (FH) Eva Brunner und Dr. Simon Walter Schaller

### MITTWOCH 10. SEPTEMBER

#### Lea

Tochter von MMag.a Sandra Waltraud Habernig und Ing. Gerhard Klammer

### Maria

Tochter von Christina Vollhardt und Alexander Gietler

### FREITAG, 12. SEPTEMBER

#### Paul Roland

Sohn von Vanessa Julia und Marco René Kapeller

### SAMSTAG, 13. SEPTEMBER

#### Abu-Bakar

Sohn von Kameta Taraeva und Ayub Elzhorkaev

### Maximilian

Sohn von Gabriele und Markus Ferdinand Juritsch

### SONNTAG, 14. SEPTEMBER

#### Mia Victoria

Tochter von Dr.in Verena Kugicostescu und Manuel Costescu

### Gabriel Christian

Sohn von Patricia Anna Katharina Sintitsch und Christian Hochsteiner

### Mario

Sohn von Mirjana und Goran Đurđević

## Hochzeiten

Das Ringlein das Euch ewig bindet,  
Ihr bei Uhren Pirker findet.  
Pokale · Sportpreise  
Uhrmacher & Goldschmiede · Gravuren  
Meisterwerkstätten  
Villach, Bahnhofstraße 12

### MITTWOCH, 3. SEPTEMBER

Markus Krall und Irene Predotta, beide Villach

### FREITAG, 5. SEPTEMBER

Johannes Meschnig und Corinna Angelika Winkler, beide Villach

### SAMSTAG, 6. SEPTEMBER

Christian Matthias Heidorn, Villach und Sara Thiessen, Frankfurt am Main (Deutschland)

Andreas Kropelj und Alexandra Pitka, beide Villach

### DIENSTAG, 9. SEPTEMBER

Willi Zore und Anita Christine Kusternig, beide Villach

### FREITAG, 12. SEPTEMBER

René Sascha Raffer, Maria Rain und Bakk.phil. Petra Fritz, Villach

### SAMSTAG, 13. SEPTEMBER

Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Michael Dastel und Barbara Purker, beide Villach

Ewald Pertl und Mag.a Caroline Wassermann, beide Villach

Wolfgang Ranacher und Mag.a Christine Redlein, beide Villach

Dr. Michael Martin Sereinigg und Sabine Hinteregger, beide Graz

Robert Wrolich und Angelika Springer, beide St. Jakob im Rosental

### MITTWOCH, 17. SEPTEMBER

Bojan Katanić Bakk., Klagenfurt am Wörthersee und Maria Leovac, Villach

### DONNERSTAG, 18. SEPTEMBER

Daniel Martin Bernold und Lucia Welisch MBA, beide Villach

### SAMSTAG, 20. SEPTEMBER

Christoph Rudolf Orasch und Verena Gertrude Harder, beide Feldkirchen

Ing. Klaus Roland Pratneker und lic.oec.publ. Karin Bruhnsen, beide Villach

## Eingetragene Partnerschaft

### FREITAG, 19. SEPTEMBER

Manuela Thalhammer und Melissa Julia Koban, beide Villach

## Todesfälle

### MONTAG, 18. AUGUST

Hildegard Fritzer (72)

### DONNERSTAG, 21. AUGUST

Erich Maier (76)

### FREITAG, 29. AUGUST

Mag. Hans-Joachim Geiss (74)  
Dipl.-Ing. Emmerich Schuscha (87)

### SONNTAG, 31. AUGUST

Adolf Tatschl (89)

### MONTAG, 1. SEPTEMBER

DDr. Peter Schubert (66)  
Dr. Michael Hajek (48)

### MITTWOCH, 3. SEPTEMBER

Hermine Buchacher (73)  
Gert Sailer (49)  
Hans Gruber (67)

### DONNERSTAG, 4. SEPTEMBER

Klaus-Dieter Kücken (75)  
Werner Roll (72)

### FREITAG, 5. SEPTEMBER

Anna Holzmann (64)  
Paula Stotz (91)  
Irmgard Mairitsch (86)  
Othmar Moser (86)

Ulrich-Johann Dermutz (59)  
Kurt Wiedergut (83)  
Erika Rader (60)

**SAMSTAG, 6. SEPTEMBER**  
Dr. Friedrich Voill (89)  
Stefan Gratzl (29)

**MONTAG, 8. SEPTEMBER**  
Margaretha Dierer (84)

**DIENSTAG, 9. SEPTEMBER**  
Hermine Maxa (80)

**MITTWOCH, 10. SEPTEMBER**  
Herta Emberger (92)  
Maria Solnier (91)

**DONNERSTAG, 11. SEPTEMBER**  
Agnes Tarmann (84)  
Gabriele Schöllhorn (95)

**FREITAG, 12. SEPTEMBER**  
Elisabeth Nagler (100)  
Karl Kucher (66)

**SAMSTAG, 13. SEPTEMBER**  
Herbert Gotovnik (86)

**MONTAG, 15. SEPTEMBER**  
Ingeborg Krappinger (84)  
Charlotte Anna Wochinz (82)

**DIENSTAG, 16. SEPTEMBER**  
Johann Buchacher (81)  
Elisabeth Rauter (89)  
Meinhardt Neuschitzer (66)

**DONNERSTAG, 18. SEPTEMBER**  
Maria Kos (96)

**FREITAG, 19. SEPTEMBER**  
Richard Hagel (82)

**SAMSTAG, 20. SEPTEMBER**  
Gertrude Pasterk (76)  
Berta Riffert (86)

**MONTAG, 22. SEPTEMBER**  
Ing. Friedrich Pertl (85)

## Kirchliches

Katholische Stadtkirche  
Dekanatsamt Villach, Kirchen-  
steig 2, T: 0 42 42 / 56 56 81,  
www.kath-kirche-kaernten.at

### SONNTAGSMESSEN

in den Stadtpfarrkirchen:  
Heiligste Dreifaltigkeit: 10.15 Uhr  
Heiligenkreuz: 8.45 Uhr  
Maria Landskron: 9 Uhr  
St. Jakob: 9, 10, 18.30 Uhr  
St. Josef: 10.30 Uhr  
St. Leonhard: 10 Uhr  
St. Martin: 10 Uhr  
St. Nikolai: 9, 10, 11, 19 Uhr

Jeden dritten Sonntag: **Lobpreis-  
gottesdienst mit Kinderbetreu-  
ung,** 15.30 Uhr. Heilige Messe,

anschließend **Agape,** 17 Uhr,  
Maria Landskron.

Jede Donnerstag: **Secondhand-  
shop** im Pfarrzentrum St. Martin,  
14 bis 17 Uhr

**SAMSTAG, 11. OKTOBER**  
**Heilige Messe mit Männerchor**  
„Drachenwand“, Kirche St. Jakob,  
18.30 Uhr

**Monatswallfahrt** von Grat-  
schach nach Maria Landskron,  
18.30 Uhr

**SONNTAG, 12. OKTOBER**  
**Apfelstrudelfest** vor der Kirche  
Heiligenkreuz, 8.30 Uhr

**Kinderkirche,** Pfarrsaal Maria  
Landskron, 9 Uhr

**Familienmesse,** Kirche  
St. Nikolai, 10 Uhr

**MONTAG, 13. OKTOBER**  
„Mitten im Leben“, Seniorentrei-  
ning, Pfarrhaus St. Josef, 15 Uhr

**DIENSTAG, 14. OKTOBER**  
**Pfarrwallfahrt** nach Brestanica  
bei Krsko, Info T: 0 42 42 / 242 50

**FREITAG, 17. OKTOBER**  
**Seniorenrunde,** Jakobushaus,  
14 Uhr

**Konzert „...et altera pars“**, mit  
Michael Novak (Orgel), Hans  
Lassnig (Blasinstrument), Klaus  
Lipptisch (Percussion), 19 Uhr

**SONNTAG, 19. OKTOBER**  
**Kirchweihfest,** Kirche Maria  
Gail, 9 Uhr

**Ehejubiläumsgottesdienst,**  
Anmeldung T: 0 42 42 / 242 50,  
Kirche St. Nikolai, 10 Uhr

**Familienmesse,** Kirche St. Leon-  
hard, 10 Uhr

**DONNERSTAG, 23. OKTOBER**  
**Kirche wozu und für wen?,**  
Vortrag Dr. Peter Allmaier, MBA,  
Bischofsvikar, Dompfarrer, Pfarr-  
zentrum St. Martin, 19.30 Uhr

**DONNERSTAG, 30. OKTOBER**  
**Orgelkonzert,** Kirche St. Nikolai,  
19 Uhr

## Evangelische Pfarrgemeinde

A.B. Villach, Hohenheimstraße 3  
(Stadtpark), T: 0 42 42 / 236 24,  
www.villach-evangelisch.at

### KIRCHE IM STADTPARK

Jeden Sonntag: **Gottesdienst,**  
9.30 Uhr



**VILLACHER  
LERNINSTITUT**  
seit 1984 in Villach  
Italienerstraße 2/2.Stock  
Tel. 0 650 / 75 00 795  
E-Mail: villacherlerninstitut@gmx.at

**LERNBETREUUNG  
am Nachmittag**

In allen Gegenständen für alle  
AHS- u. BHS-Schulen.  
Einzelstunden jederzeit möglich!  
Kompetenzorientiertes Lernen,  
keine Verträge – keine Anmeldegebühr

Jeden ersten Sonntag: **Heiliges  
Abendmahl,** 9.30 Uhr

Jeden dritten Sonntag: **Gottes-  
dienst** und anschließend **Kaffee-  
stube,** 9.30 Uhr

**SONNTAG, 19. OKTOBER**  
**Geistliche Abendmusik** „Bach-  
kantaten Herbst 2014“, 18 Uhr

**SONNTAG, 26. OKTOBER**  
**Ordination und Amtseinfüh-  
rung** von Pfarrerin Astrid Körner,  
15 Uhr

**FREITAG, 31. OKTOBER**  
**Gottesdienst mit Abendmahl,**  
9.30 und 19 Uhr

**EVANGELISCHES PFARRHAUS**  
Hohenheimstraße 3

Jeden Montag: **Bauchtanzkurs,**  
17.45 Uhr (Fortgeschrittene),  
19.30 Uhr (leicht Fortgeschritte-  
ne), Andrea Cramer, T: 0699 /  
17 37 93 93

Jeden Dienstag: **PIVA-Deutsch-  
kurs für Frauen** inklusive  
Kinderbetreuung, 9 Uhr, Maria  
Neugebauer T: 0650 / 330  
66 87; **Italienisch für Anfänger  
Gruppe 1,** 16 Uhr, **Italienisch  
für Anfänger Gruppe 2,** 18 Uhr,  
Mauro Cimbaro, T: 0664 / 522  
98 08

Jeden Mittwoch: **E.U.L.E. Senio-  
rentraining,** 9.30 Uhr; **Italie-  
nisch für Anfänger Gruppe 3,**  
16 Uhr; **Italienisch Konversati-  
on,** 18 Uhr; **Jugendkreis,** 19 Uhr;  
**NIA-Yoga, Kampfkunst und  
Tanz,** 19 Uhr

Jeden Donnerstag: **PIVA  
Deutschkurs für Frauen** inklusi-  
ve Kinderbetreuung, 9 Uhr, Maria  
Neugebauer T: 0650 / 330 66  
87; **Babytreff,** 14.30 Uhr; **Italie-  
nisch für Fortgeschrittene,** 18  
Uhr, Mauro Cimbaro, T: 0664 /  
522 98 08

Jeden Freitag: **Theater-  
Werkstatt,** 15 Uhr, Eva Burian  
T: 0676 / 954 84 40; **AI-Anon**  
(Selbsthilfegruppe für Angehörige  
und Freunde von Alkoholikern;  
Adunka Mares, T: 0650 / 641  
49 28, 20 Uhr

**DONNERSTAG, 16. OKTOBER**  
**Seniorenachmittag im  
Altenpflegeheim Süd** in  
Tschinowitz, 15 Uhr

**MITTWOCH, 22. OKTOBER**  
**Treffpunkt der Frauen,** 15 Uhr

**EV. SUPERINTENDENTUR**  
Italiener Straße 38

**MITTWOCH, 15. OKTOBER**  
**Lesung Christiane Schütte,**  
19 Uhr

**VILLACH NORD**  
Adalbert-Stifter-Straße 21,  
T: 0 42 42 / 237 95,  
evang@villachnord.at

Jeden Sonntag: **Gottesdienst  
und Kindergottesdienst,** 10 Uhr

Jeden ersten Sonntag:  
**Kirchenkaffee**

Jeden dritten Sonntag: **Heiliges  
Abendmahl; anschließend  
Gebetskreis**

Jeden Montag: **Anonyme Alko-  
holiker,** 19.30 Uhr

**FREITAG, 31. OKTOBER**  
**Reformationsgottesdienst,**  
19 Uhr

**ST. RUPRECHT**  
St. Ruprechter Platz 6,  
www.struprecht-evangelisch.at

**Sonntagsgottesdienste**  
Jeden ersten und dritten Sonntag  
im Monat: 10 Uhr; jeden letzten  
Sonntag im Monat: 18 Uhr

**SONNTAG, 19. OKTOBER**  
**Yonah-GD mit KIGO,** 10 Uhr

**FREITAG, 31. OKTOBER**  
**Familienreformationsgottes-  
dienst,** 8 Uhr

**Reformationsgottesdienst,**  
18 Uhr

### GEMEINDEZENTRUM ST. RUPRECHT

Jeden Dienstag: **Chor,** 19.30

Jeden zweiten Mittwoch: **Treff-  
punkt für Eltern mit und ohne  
Kind(er),** Info: T 0664 / 508 15  
31, 15.30 bis 18 Uhr

## Wir modernisieren Ihre Küche!

Mit neuen Fronten nach Maß!

Rufen Sie uns an: **PORTAS®**  
0 47 62 - 6 17 70

[www.feichter.portas.at](http://www.feichter.portas.at)

Jeden **Donnerstag**: **Regenbogenbande**, 17 bis 18.30 Uhr

**Kirchen- und Jugendband**, Interessierte bitte melden!  
Regenbogenlandgruppe:  
Infos im Pfarramt

**Haus- und Bibelkreis**, Info Melanie Selke: T: 0699 / 18 87 72 27,  
montags, 19.30 Uhr,

**DIENSTAG, 14. OKTOBER**  
**Frauenkreis**, 14.30 Uhr

**MITTWOCH, 15. OKTOBER**  
**Mansbilder**, 19.30 Uhr

## Altkatholische Kirchengemeinde

Pfarramt Burgkapelle, Burgplatz 1, T: 0664 / 304 60 20,  
[www.alt-katholiken.at](http://www.alt-katholiken.at)

Jeden **zweiten Sonntag**:  
**Hochamt**, 11.15 Uhr

**FREITAG, 31. OKTOBER**  
**Gräbersegnung**: Zentralfriedhof, 15 Uhr; Waldfriedhof, 16.30 Uhr  
**Allerseelengottesdienst**, 18.30 Uhr

## Jehovas Zeugen

T: 0664 / 221 17 11, [www.jw.org](http://www.jw.org)

**KÖNIGREICHSAAL**  
**BURGENLANDSTRASSE 60**

**Versammlung Perau – Mittwoch**: Versammlungsbibelstudium, 19 Uhr; **Samstag**: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, 18.30 Uhr

**Versammlung Völkendorf – Donnerstag**: Versammlungsbibelstudium, 19 Uhr; **Sonntag**: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, 9.30 Uhr

**Versammlung Villach (Kroatisch/Serbisch) – Dienstag**: Versammlungsbibelstudium, 19 Uhr; **Sonntag**: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, 17 Uhr

**KÖNIGREICHSAAL**  
**SIEDLERSTRASSE 27 A**

**Versammlung St. Magdalen – Mittwoch**: Versammlungsbibelstudium, 19 Uhr; **Samstag**: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, 18 Uhr



**Versammlung Lind – Donnerstag**: Versammlungsbibelstudium, 19 Uhr; **Sonntag**: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit, 9.30 Uhr

## Neuapostolische Kirche

Agnes-Greibl-Straße 17,  
[www.nak-ktn.at](http://www.nak-ktn.at)

**Mittwoch**, 19.30 und **Sonntag**, 9.30 Uhr: **Gottesdienste**

## Buddhistisches Zentrum

Karma Kagyü Österreich, Peraustraße 15, T: 0664 / 410 66 70

**Dienstag**: **Einführung und gemeinsame Meditation**, 19 Uhr

## Bahai

Hauptplatz 14, 2. Stock,  
[bahai-villach@hotmail.com](mailto:bahai-villach@hotmail.com)

**Mittwoch**: **Gesprächsrunde**, 18.30 Uhr

## Kirche Jesu Christi

der Heiligen der Letzten Tage (Mormonen), Martiniweg 3,  
T: 0650 / 232 22 16,  
[fuerdiefamilie@gmail.com](mailto:fuerdiefamilie@gmail.com)

**Donnerstag**: **Bibelrunde**, 19 Uhr

## LIFE Church Villach

Karawankenweg 2, T: 0664 / 357 65 57, [www.villach.lifechurch.at](http://www.villach.lifechurch.at)

**Samstag**: Gottesdienst, 17.30 Uhr

## Evangelikale Gemeinde Villach

Dr. Karl-Renner-Platz 2 a, T: 0650 / 910 93 09, [www.eg-villach.org](http://www.eg-villach.org)

**Sonntag**: **Gottesdienst**, 9.30 Uhr

## Freie Christengemeinde

Pfingstgemeinde Villach  
Vassacherstraße 28

**Sonntag**: **Gottesdienst**, 9.30 Uhr

## Kirche der Siebenten-Tags Adventisten

Kasmanhuberstraße 1a,  
T: 0 42 42 / 272 14,  
[www.villach.adventisten.at](http://www.villach.adventisten.at)

**Freitag**: **Andacht und Gebetsstunde**, 19.30 Uhr

**Samstag**: **Gottesdienst, Bibelstunde**, 9 Uhr. **Predigt**, 10 Uhr

## Veranstaltungen

Jeden **Mittwoch**: **Wochenmarkt**, Draulände und Burgplatz, 7 Uhr.

Jeden **ersten Donnerstag**: Buch 13 „**Literatur:impuls**“; Lesungen, Vorträge. Eintritt frei. Galerie Offenes Atelier D.U.Design (Postgasse 6), 19 Uhr

Jeden **Freitag**: **Biobauernmarkt**, Parkhotel Parkplatz, 9 Uhr.

**Schmankerlmarkt**, Widmangasse (Museum) bis Hans-Gasser-Platz. **Offenes Strick-Cafe**, Cafe Bernold, Nikolaiplatz 2, 14 Uhr. **Englisch-Stammtisch** für alle, Parkhotel, 17 Uhr. **Kostenlose erste Rechtsauskunft**, 14 bis 16 Uhr, Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 405, Anmeldung T: 0 463 / 51 24 25.

Jeden **Samstag**: **Wochenmarkt**, Draulände und Burgplatz, 7 Uhr. **Gratis-Flohmarkt** für Villacherinnen und Villacher, Parkplatz des Dr. Oetker Geländes, 7 bis 14 Uhr

Jeden **Sonntag**: **Stadtflohmarkt**, Parkhotel-Parkplatz, ab 7 Uhr, [www.stadtflohmarkt.at](http://www.stadtflohmarkt.at)

**FREITAG, 10. OKTOBER**

**Breakdance-Workshop**  
Jugendzentrum (Gerbergasse 29), 14 Uhr

**Frauen wandern anders**  
Bewegungstreffpunkt unseres Frauenreferates, Parkplatz Alpenarena, 14 Uhr

**Kinder-Mitmach-Konzert**  
mit Reinhard Horn, Volkshaus Landskron, 15 Uhr

Auflösung Sudoku Seite 34

1	8	5	9	2	4	7	3	6
6	4	2	3	7	5	9	8	1
9	3	7	8	1	6	2	4	5
7	6	3	5	4	1	8	2	9
4	2	1	6	8	9	3	5	7
8	5	9	2	3	7	6	1	4
2	7	4	1	6	3	5	9	8
5	1	8	7	9	2	4	6	3
3	9	6	4	5	8	1	7	2

**A young man´s portrait & Hannah Taupe**

Klassisch zeitloser Akustik-Pop in Villach, KulturhofKeller (Lederergasse 15), 20 Uhr

**SAMSTAG, 11. OKTOBER****Olena Verbetz: Designerpuppen + Decoupage**

Jede Puppe der ukrainischen Künstlerin ist ein Einzelstück. starthilfeAP (Willroider Straße 9), 10.30 Uhr

**4. Mysteriendrama**

„Der Seele Erwachen“, von Rudolf Steiner. Aufführung des Odyssee Theaters (Wien). Waldorfkindergarten, Mühlenweg 29, Untere Fellach, 16 Uhr

**Wonder Wheel**

Solo-Performance des Musikers, Filmemachers und Künstlers Klaus Karlbauer, KulturhofKeller (Lederergasse 15), 20 Uhr

**MONTAG, 13. OKTOBER****„Kinder dieser Welt“**

Fotoausstellung von Monika Koch, Paracelsus-Apotheke, St. Martinier Straße 44

**Abendführung**

durch die Villacher Altstadt, Treffpunkt Tourismusinformatio, Bahnhofstraße 3, 18 Uhr

**DIENSTAG, 14. OKTOBER****Ernährung im 1. Lebensjahr**

Workshop, GKK-Servicecenter, Zeidler-von-Görz-Straße 3, 9 Uhr

**„Nordic Walking“**

Bewegungstreffpunkt unseres Frauenreferates, Parkplatz Draubodenweg, 14.30 Uhr

**MITTWOCH, 15. OKTOBER****Fit mit Schritt**

Bewegungstreffpunkt unseres Frauenreferates, Parkplatz Draubodenweg, 17 Uhr

**DONNERSTAG, 16. OKTOBER****Frauenakademie**

„Einstieg ins Internet für Frauen 50+“ – Vermittelt werden grundlegende PC-Kenntnisse, Volkshochschule Villach, Widmannngasse 11, 8.15 Uhr

**FREITAG, 17. OKTOBER****„Die Seelen erwachen“**

Einführungsvortrag zum 4. Mysteriendrama von Rudolf Steiner, Anthroposophischer Zweig, Trattengasse 18/20, 19 Uhr

**SAMSTAG, 18. OKTOBER****„Die Seelen erwachen“**

Theateraufführung, Waldorfkindergarten, Mühlenweg 29, Untere Fellach, 16 Uhr

**„Reisefieber“**

Dinner & Crime, Warmbaderhof, 19 Uhr

**SONNTAG, 19. OKTOBER****Wer´s glaubt, wird selig? I**

„Freude: Außer Spesen nichts gewesen?“ – Vortragsreihe mit Pfarrer Ulrich Parzany, Volkshaus Landskron, 19.30 Uhr

**MONTAG, 20. OKTOBER****Wunder am Weg „Schütt“**

Treffpunkt Parkplatz Feuerwehr, Oberschütt, 9 Uhr

**Infos zum Pflegegeld**

Selbsthilfegruppe Alzheimer, LKH, Neurologie, 14 Uhr

**Abendführung**

durch die Villacher Altstadt, Treffpunkt Tourismusinformatio, Bahnhofstraße 3, 18 Uhr

**Wer´s glaubt, wird selig? II**

„Geld: Regiert es auch meine Welt?“ – Vortragsreihe mit Pfarrer Ulrich Parzany, Volkshaus Landskron, 19.30 Uhr

**DIENSTAG, 21. OKTOBER****Schreibwerkstatt**

mit Andreas Thaler, Jugendzentrum (Gerbergasse 29), 17 Uhr

**Wer´s glaubt, wird selig? III**

„Sehnsucht: Was treibt mich an?“ – Vortragsreihe mit Pfarrer Ulrich Parzany, Volkshaus Landskron, 19.30 Uhr

**MITTWOCH, 22. OKTOBER****ÖZIV Kärnten**

Tag der offenen Tür, Gerbergasse 32, 9 Uhr

**DONNERSTAG, 23. OKTOBER****Filmmachmittag**

einfach tierisch – Jugendzentrum (Gerbergasse 29), 15 Uhr

**Slamwerkstatt**

mit John Patrick Platzer, Jugendzentrum (Gerbergasse 29), 17 Uhr

**Emma schweigt**

Buchpräsentation von Susanne Scholl, Alpen-Adria-Mediathek, Kaiser-Josef-Platz 1, 18.30 Uhr

**Wer´s glaubt, wird selig? IV**

„Himmel: Kann ich mir sicher sein?“ – Vortragsreihe mit Pfarrer Ulrich Parzany, Volkshaus Landskron, 19.30 Uhr

**Buch13 – Kein Programm**

Kärntner Literaturszene trifft sich, Galerie Offenes Atelier D.U.Design (Postgasse 6), 19 Uhr

**FREITAG, 24. OKTOBER****The Florian Horwath Ensemble**

KulturhofKeller (Lederergasse 15), 20 Uhr

**MONTAG, 27. OKTOBER****Wunder am Weg „Federaun“**

Treffpunkt Bahnhof Warmbad, 9 Uhr

**MITTWOCH, 29. OKTOBER****Zum Lachen in den Keller gehen**

Lesung (mak)aberwitziger Geschichten von Gerhard Benigni and the Halloweenian Humorists, KulturhofKeller (Lederergasse), 18.29 Uhr

**DONNERSTAG, 30. OKTOBER****„Fahren Sie niemals Untergrundbahn“**

Absurdes Theaterstück im Stile eines populärwissenschaftlichen Vortrags. Kremlhoftheater, Ludwig-Walter-Straße 29, 20 Uhr

**„Auf´s Maul“**

Kabarett mit dem Petutschnig Hons aus Schlatzing, Bambergersaal, 20 Uhr

**FREITAG, 31. OKTOBER****Frauenakademie**

„Berufliche Zukunft (neu)gestalten“, Volkshochschule Villach, Widmannngasse 11, 9 Uhr

**SONNTAG, 2. NOVEMBER****„Fahren Sie niemals Untergrundbahn“**

Absurdes Theaterstück im Stile eines populärwissenschaftlichen Vortrags. Kremlhoftheater, Ludwig-Walter-Straße 29, 20 Uhr

## Jubiläen

Folgende Villacherinnen und Villacher feierten kürzlich ihren Geburtstag, wozu Bürgermeister Helmut Manzenreiter auch auf diesem Wege sehr herzlich gratuliert!

**ZUM 80. GEBURTSTAG**

Dr. Georg KAPPELLER  
Johann KATZIAN  
Simon RUBLÄNDER  
Johann WIENER

**ZUM 85. GEBURTSTAG**

Ing. Friedrich MARK  
Klara SMOLEJ  
Johann ZUPAN

**ZUM 90. GEBURTSTAG**

Margarethe GAPPNIG  
Christine RAMMINGER  
Dr. Gottfried TIMMERER

**ZUM 91. GEBURTSTAG**

Irma HARTL

**ZUM 92. GEBURTSTAG**

Hermine EGGER

**ZUM 93. GEBURTSTAG**

Michael KRÖPFL  
Rosalia NOTHVOGEL

**ZUM 94. GEBURTSTAG**

Anni BOJENS  
Maria MICHORL

**ZUM 95. GEBURTSTAG**

Johann KAMPFER



## NACHHILFE

- Schulbegleitender Unterricht
- Kompetenzorientierte Nachhilfe zur Vorbereitung auf die Zentralmatura

Ihre Profi-Nachhilfe in Villach!

**learnS**  
Lern- und Trainingszentrum

Mag. Klaus Saringer  
9500 Villach, Bahnhofplatz 4  
Tel. 0650 / 72 82 834  
www.learnup.at

villach :stadt

Öffentlichkeitsarbeit

**Vergabebekanntmachung**

**Öffentlicher Auftraggeber:** Stadt Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach. **Ausschreibende Stelle:** Stadt Villach, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 1, 9500 Villach, T: 04242 / 205-1710, E: [oeffentlichkeitsarbeit@villach.at](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@villach.at) **Ausschreibungsgegenstand:** Druck „villach :stadtzeitung“, Mitteilungsblatt der Stadt Villach. **Zeitraum bzw. Zeitpunkt der Leistungserbringung:** 1. Jänner 2015 bis 31. Dezember 2015.

Nähere Infos unter  
[www.ktn.gv.at/ausschreibungen](http://www.ktn.gv.at/ausschreibungen)  
[www.villach.at/ausschreibungen](http://www.villach.at/ausschreibungen)

## „SALVE“ - GENIESSEN WIE DIE ALTEN RÖMER!

Der Cardea Wellness Herbst im Thermal Römerbad:  
Fühlen Sie sich in unserem Wellnessbereich  
rundum wohl.

### OKTOBER 2014

Gutschein – Gültig im Oktober 2014

Gutschein für 2 THERMEN-Tageskarten  
im Thermal Römerbad

für Erwachsene à € 16,- statt € 21,- v

Gutschein – Gültig im Oktober 2014

Gutschein für 2 SAUNA-Tageskarten  
inklusive Therme im Römerbad

für Erwachsene à € 28,- statt € 36,- v

Gutschein – Gültig im Oktober 2014

Gutschein für eine FAMILIEN-  
Thermen-Tageskarte im Römerbad

Kinder à € 1,- statt € 13,50  
Erwachsene à € 16,- statt € 21,- v

### November 2014

Gutschein – Gültig im November 2014

Gutschein für 2 THERMEN-Tageskarten  
im Thermal Römerbad

für Erwachsene à € 16,- statt € 21,- v

Gutschein – Gültig im November 2014

Gutschein für 2 SAUNA-Tageskarten  
inklusive Therme im Römerbad

für Erwachsene à € 28,- statt € 36,- v

Gutschein – Gültig im November 2014

Gutschein für eine FAMILIEN-  
Thermen-Tageskarte im Römerbad

Kinder à € 1,- statt € 13,50  
Erwachsene à € 16,- statt € 21,- v

### Dezember 2014

Gutschein – Gültig bis 24. Dezember 2014

Gutschein für 2 THERMEN-Tageskarten  
im Thermal Römerbad

für Erwachsene à € 16,- statt € 21,- v

Gutschein – Gültig bis 24. Dezember 2014

Gutschein für 2 SAUNA-Tageskarten  
inklusive Therme im Römerbad

für Erwachsene à € 28,- statt € 36,- v

### CARDEA Wochen

Cardea Behandlung mit Honig -20%

Gutschein für eine CARDEA Behandlung  
mit Honig im Thermal Römerbad

50 min à € 51,- statt € 64,-  
(Gültig von 1.10 bis 24.12.2014) v

„DER NACKTE WAHNSINN“ – ab 2. Oktober jeden Donnerstag  
Herbstzeit ist Saunazeit, deshalb verwandelt sich das gesamte Thermal Römerbad in eine riesige Wellness-Oase. Bis zum 18. Dezember 2014 können sich Saunafreunde jeden Donnerstag jeweils von 17 bis 21 Uhr im gesamten Thermal Römerbad, also auch im Thermenbereich, hüllenlos bewegen. Und dies zu einem absoluten Spitzenpreis – die 4h-Thermentageskarte für € 19,50 statt € 33,- gilt für den gesamten Wellnessbereich und alle Saunen. Unsere Saunameister zelebrieren ihre beliebten Aufgüsse und beraten auch Saunaaanfänger gern, damit Sie sich wohltuend entspannen können. Wir verwöhnen Sie mit speziellen Schnupperangeboten in unserer Beauty & Massageabteilung, Blues im Ludus, köstlichen kulinarischen Spezialitäten im Römerbad Restaurant u.a.m.

### DER „BLAUE MONTAG“ IM THERMAL RÖMERBAD

Ihr Wochenende war zu kurz? Dann machen Sie doch am Montag einfach noch „Blau“.

Im Thermal Römerbad tun Sie damit gleichzeitig was für Ihre Gesundheit und kommen fit durch den Herbst. Spezialaufgüsse in der Sauna werden Ihnen einheizen, das wohlige warme Thermalwasser entspannt Körper und Geist. Und das zu einem sensationellen Preis der Tageskarte für 2 Personen: Einer zahlt voll, der Zweite macht „blau“ und kann Therme oder Sauna gratis genießen.

**Angebot:** 2 für 1, Sauna- bzw. Thermentageskarte

**Preis:** 2 Thermen-TK statt € 42,- für € 21,- | 2 Sauna-TK statt € 72,- für € 36,-

**Zeitraum:** bis 22. Dezember 2014, jeden Montag

### CARDEA SPEZIALBEHANDLUNG – Rundum glücklich

Wir verwöhnen Sie mit einer Rückenmassage und einer Almrausch-Gesichtsbehandlung.

### WELLNESS-TIPP – Jetzt 4 für 2

Der heiße Wellness-Tipp für Frühaufsteher! Von 10 bis 12 Uhr – nur 2 Stunden zahlen und 4 Stunden in allen 13 Saunen relaxen. Montag bis Freitag im Thermal Römerbad. Gültig bis 24. Dezember 2014!

### AB OKTOBER – Meditation im Thermal Römerbad

Informationen unter [www.roemerbad.com](http://www.roemerbad.com)

### PREISVORTEILE – Saisonskipässe und Thermen Cards

Jetzt Bad Kleinkirchheimer Saison-Skipass zum Vorverkaufspreis kaufen.

### HERBSTFAHRBETRIEB – Öffnungszeiten

Nationalparkbahn Brunnach: Geöffnet vom 8. bis 26. Oktober und vom 1. bis 2. November

Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen: Tel. 04240/82 82, [www.VondenPistenindieThermen.com](http://www.VondenPistenindieThermen.com)

**Thermal Römerbad Öffnungszeiten:** Römerbad und Sauna täglich 10 bis 21 Uhr, Freitag und Samstag bis 22 Uhr, Tel. 04240/82 82-201, 202 | [thermen@ski-thermen.com](mailto:thermen@ski-thermen.com), [www.roemerbad.com](http://www.roemerbad.com)

**Massage, Beauty & Vitalcenter:** Täglich 12 bis 20 Uhr

**Termin-Reservierung unter:** Tel. 04240/82 82-207, [beauty@ski-thermen.com](mailto:beauty@ski-thermen.com)